



Digital-närrisch: Die Breisgauer Narrenzunft bietet ein buntes Programm zur Fasnet 2021. **Seite 2**



Hochwasser an der Dreisam im Jahre 1953: Ein Bild einer Leserin bei den „Freiburger Erinnerungen“. **Seite 3**



Was gibt es Neues bei den „Wölfen“? Lesen Sie dazu unsere Sonderseite „EHC Aktuell“. **Seite 4**



Unsere Experten geben Ihnen die Informationen, wie Sie zu Ihrem Guten Recht kommen. **Seite 7**



Der Stadtkurier verlost zum Heimkinostart DVDs des Horrorfilms „The Vigil – Die Totenwache“. **Seite 7**

Solitaire Lechler

Sie finden uns im EG, Schwarzwald City

www.solitaire-lechler.de

STADTKURIER

www.stadtkurier.de

Nr. 6/11. Februar 2021

Auflage: 108.000

Zahl der Woche



105.438

Schwierige Monate für die Freiburger Museen: Insgesamt haben das Augustinermuseum, das Museum für Neue Kunst, das Museum Natur und Mensch, das Archäologische Museum Colombischlössle und das Museum für Stadtgeschichte im vergangenen Jahr **105.438** Besucher gezählt (2019: 276.800).



freiburger der woche

Wer sich im Seniorenpflegeheim Wichernhaus auf Corona testen lässt, steht seit Ende Januar einem uniformierten Soldaten gegenüber. Die Bundeswehr leistet in dem Freiburger Heim drei Wochen lang Amtshilfe. Feldwebel **Konstantin Bayer** (hier im Bild) und Hauptfeldwebel Arthur Schreiner nehmen Abstriche beim Personal und den Besuchern vor. „Voller Einsatz an der Corona-Front!“, sagt der Stadtkurier.

Nur die Optimisten hatten beim gestrigen, abermaligen Corona-Zusammentreffen von Bundeskanzlerin Angela Merkel und den Länderchefs auf einen großen Befreiungsschlag gehofft. Es wurde zumindest teilweise der „Gipfel der Vorwürfe“ (BILD).

Immerhin kristallisierten sich am gestrigen Abend ein paar konkretere Beschlüsse heraus. So sollen Friseure ab Montag, 1. März, wieder öffnen dürfen. Zur Begründung hieß es: „Vor dem Hintergrund der Bedeutung von Friseuren für die Körperhygiene und der jetzt bereits seit längerem bestehenden Schließung erscheint es erforderlich, die Inanspruchnahme zu ermöglichen, da erhebliche Teile der Bevölkerung, insbesondere ältere Menschen, auf diese angewiesen sind.“

Ein weiteres Ergebnis der gestrigen Beratungen: Die Frage nach Schulöffnungen wird zur Ländersache – es soll also das jeweilige Landeskabinett anhand der aktuellen Corona-Situation beschließen, wann es wieder mit dem Präsenzunterricht losgeht. Zunächst (frühestens am 22. Februar, vielleicht auch eine Woche später – man wolle das „im Lichte der Inzidenzen entscheiden“) sind die Kindergärten und Grundschulen an der Reihe, die anderen Schülerinnen und Schüler sollen nach und nach folgen. Erzieherinnen und Grundschullehrer sollen nach Möglichkeit früher als bisher geplant geimpft werden. Angedacht ist, diese in die zweite statt wie bisher in die dritte Prioritätsstufe aufrücken zu lassen.

Derzeit ist man aufgrund der bekannten, gravierenden Problematik fehlender Impfstoffe aber ohnehin noch mitten in der ersten Prioritätsstufe, wo noch nicht einmal alle Heimbewohner und nur ein Bruchteil der Über-80-Jährigen durchgeimpft sind...

Eine weitere Zahl: Ab einer Inzidenz von 35 Neufällen auf 100.000 Einwohner binnen sieben Tagen oder darunter könnte der Einzelhandel im März wieder unter bestimmten Bedingungen öffnen – etwa der, dass

Weitere Geduldsprobe

Corona-Maßnahmen: Friseure, Kindergärten, Einzelhandel



Wann beginnt die Schule wieder?

Bild: Olia Danilevich/pexels

maximal ein Kunde auf 20 Quadratmetern zugelassen ist. Im Großen und Ganzen bleibt es aber in den nächsten Wochen vorläufig beim Lockdown: Nach wie vor darf man sich nur mit einer Person treffen, nach wie vor gilt die Maskenpflicht im Öffentlichen Nahverkehr oder in Supermärkten.

NEUERÖFFNUNG

FLIESENHANDEL FREIBURG

fliesenhandel-freiburg.de

Immerhin dürfen auch die Freiburgerinnen und Freiburger am heutigen Donnerstagabend sich erstmals nach 20 Uhr ohne zwingende Gründe draußen aufhalten, nachdem der Verwaltungsgerichtshof in Mannheim die bisherige Praxis der Landesregierung gekippt hatte. Diese plant nun, eine Ausgangssperre von 21 bis 5 Uhr nur noch in „Hot Spots“ mit einer Inzidenzzahl von über 50 Neu-Fällen binnen sieben Tagen auf 100.000 Einwohner aufrecht zu erhalten.

Derzeit wären damit weder Freiburg noch der angrenzende Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald davon betroffen, denn da standen die Werte gestern bei 38,5 (Freiburg) beziehungsweise 39,8 (Landkreis).

Etwas mehr Luft also – aber bis zur Normalität ist es weiter ein langer, langer Weg.

klar text



Katrin Hauf

Spektakulär war es vor einem Jahr, als zur Fasnet 1.111 Narren vorbei an 12.000 Zuschauern zum Fackelumzug durch die Stadt zogen und im Anschluss gemeinsam die „Nacht der Narren“ auf dem Münsterplatz feierten. Zu Beginn eines Jahres, in dem sich Freiburg zum Jubiläum richtig feiern wollte. Es kam bekanntlich anders. Ein Jahr später, ist nicht an Fasnetsumzüge, Kappensit-

Mit Abstand

zungen in vollen Sälen oder dichtes Narrentreiben zu denken. Und trotz-

FREIE WÄHLER

Ihr Landtagskandidat

Prof. Dr. Johannes Gröger

Aufbruch statt Stillstand!

Ihre Wahl am 14. März

www.johannes-groeger.de

DIVAN Restaurant liefert täglich von 11.30 Uhr bis 22 Uhr

Speisekarte: www.divan-freiburg.de

Tel. 0761 2927151

0176 62106858

Bestellungen auch via Whats App

Bei telefonischer Bestellung ab € 25,- ein Getränk gratis.

STADT FREIBURG BESTATTUNGS DIENST

Trauerfall... Wenden Sie sich vertrauensvoll an das städtische Bestattungsinstitut.

Sie erreichen uns Tag und Nacht unter **☎ 07 61-27 30 44**

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8
Direkt am Hauptfriedhof

EISENKOLB Sicherheit

- Notruf- & Serviceleitstelle
- Alarm- & Videotechnik
- Sicherheitsdienste
- Alarmservice

0761 - 80 80 18

Berta-Ottenstein-Straße 13
79106 Freiburg
www.eisenkolb-sicherheit.de

dem wird Fasnet gefeiert. Äußerst kreativ haben sich die Freiburger Narren schon lange ein Konzept für eine Fasnet mit Abstand überlegt. Nicht nur online: Die Fasnetrufer etwa kombinierten das Schnurren – digital zu verfolgen – mit dem Essens-Lieferservice. Damit konnte man zugleich die gebeutelten Gastronomen unterstützen. Nur eine von vielen tollen Aktionen. Und so wird dieses Jahr trotzdem gefeiert – oder erst recht, eben anders.

NEUERÖFFNUNG

FLIESENHANDEL FREIBURG

FLIESEN TO GO

FLIESEN-ABHOLMARKT FÜR SELBSTVERLEGER

KOMPETENTE BERATUNG

In unserem Abholmarkt finden Sie eine Vielzahl von Wand- und Bodenfliesen, Kleber, Werkzeug und Zubehör zum Selbstverlegen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FLIESEN FÜR ALLE TYPEN

In Freiburg am Alten Güterbahnhof | Ingeborg-Krummer-Schroth-Straße 25 | 79106 Freiburg | Tel. 0761 611666-333 | www.fliesenhandel-freiburg.de



MARIANNE SCHÄFER
LANDTAGSKANDIDATIN

RIEKA VON DER WARTH
ZWEITKANDIDATIN

**FORTSCHRITTMACHER -
DIGITAL & NACHHALTIG
IN DIE ZUKUNFT.**

**AM 14. MÄRZ Freie Demokraten
ODER JETZT PER BRIEFWAHL Demokraten
FDP WÄHLEN!**

Bei der Landtagswahl gilt es für Sie alle, über die Zukunft im Ländle mitzuentcheiden. Für uns Freie Demokraten ist die Richtung klar: vorwärts in eine Zukunft - digital und nachhaltig -, die das Leben für uns alle einfacher macht.

Mit diesen 10 Impulsen möchten wir Baden-Württemberg voranbringen:

Die große Pause beenden

für Schulen und Lehrer*innen, die fit sind für den digitalen Unterricht - durch gute Fortbildungsangebote und IT Fachkräfte an jeder Schule

Arztpraxen mobil machen

für gute, flächendeckende Gesundheitsversorgung mit verstärkter Nutzung von innovativen Konzepten wie mobilen Arztpraxen und Telemedizin

Finanzen enkolfit gestalten

für einen Haushalt, der die Schuldenbremse spätestens ab 2022 wieder berücksichtigt und bei dem auch an die Tilgung von Schulden gedacht wird

High-Speed-Amtsgänge ermöglichen

für eine durchgängig digital organisierte Verwaltung, die es den Bürger*innen ermöglicht, jegliche Amtshandlung von daheim zu erledigen

Daten auf die Felder bringen

für mehr datengestützte Landwirtschaft, die Effizienz steigert und Umwelteinflüsse minimiert, und mehr Forschung bezüglich Pflanzenschutz und Klimaeinflüssen

Macher machen lassen

für rechtliche Regelungen, die Unternehmen Investitions- und Planungssicherheit geben und Bürokratie vermeiden

Gastfreundschaft stärken

für eine bessere Vernetzung zwischen Stadt- und Schwarzwaldtourismus durch eine Ausweitung der KONUS-Karte auf Kulturangebote

Vorfahrt fürs Klima gewähren

für eine Mobilität, die bequemer und umweltfreundlicher gestaltet wird, indem der ÖPNV und Fahrradinfrastruktur ausgebaut werden und alle Angebote besser ineinander greifen

Schnelles Internet an jede Milchkanne bringen

für einen ambitionierten Glasfaser- und 5G-Ausbau, damit die digitale Partizipation für alle zur Realität wird

Wind und Sonne überall nutzen

für bessere Regelungen bei Kleinanlagen auf Balkon oder Hausdach insbesondere für Mieter, damit mehr Strom dezentral erzeugt und direkt genutzt werden kann

Jetzt informieren:



Digitales Wohnzimmergespräch

Laden Sie die Kandidatinnen zum Gespräch mit Ihnen, Ihren Freunden und Bekannten ein - ganz einfach per Videokonferenz vom heimischen Sofa aus. Terminvereinbarung unter landtagswahl@fdp-freiburg.de



Kostenloses Infopaket

Lassen Sie sich Informationen zu unseren Kandidatinnen und unserem Wahlprogramm einfach direkt nach Hause schicken. Hier bestellen: <https://fdpfr.de/infopaket>



Persönliches Telefonat

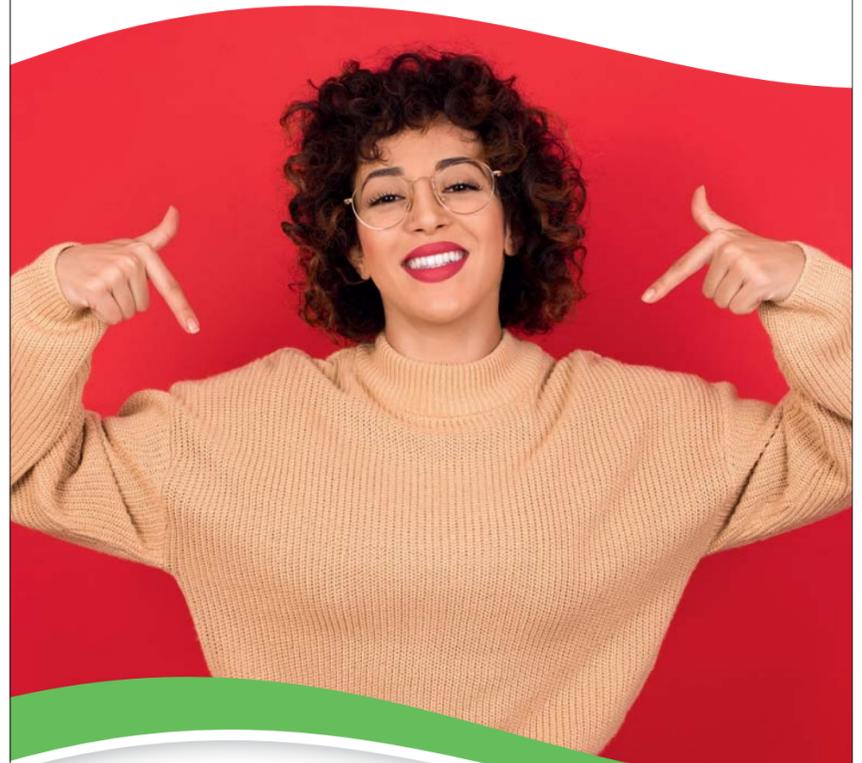
Oder rufen Sie Marianne Schäfer direkt an. Sie freut sich auf Ihren Anruf unter der Nummer 0761 88792669 - montags 17-19 Uhr, dienstags 12-14 Uhr und freitags 17-19 Uhr.

www.marianne-schaefer.de

[mschaeferfdp](https://www.facebook.com/mschaeferfdp) [_marianneschaefer](https://www.instagram.com/_marianneschaefer)



Albrecht Optik



**DU BIST
EINZIGARTIG**

Einzigkeit bedeutet nicht, dass du das schrillste und auffälligste Outfit trägst und damit um jeden Preis auffällst.

Das Verständnis ist nicht auf reine Äußerlichkeiten begrenzt, sondern betrifft auch die jeweilige Persönlichkeit, Haltungen und individuelle Werte. Es geht darum, **Du selbst zu sein**, gerade in den Momenten, in denen du vielleicht nicht genau das tust, was alle anderen machen.

Wir bei Albrecht Optik unterstützen Dein einzigartiges Wesen durch eine einfühlsame Beratung, durch unsere breite Modellpalette und unsere wachen Sinne am Puls der Zeit.

Wir halten bei der Beratung einen räumlichen Abstand, denn Deine Augen und Du selber liegen uns am Herzen.
Dein Albrecht Optik Team



Habsburgerstrasse 51 • 79104 Freiburg • Tel.: 0761 600 62 80
www.albrecht-optik.com

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 09.00 - 18.30 Uhr • Sa: 09.00 - 14.00 Uhr

Störer ermittelt

21-Jähriger sabotiert Online-Unterricht

(sk). Zwei Tatverdächtige ermittelt hat die Kriminalpolizei nach der Störung des Onlineunterrichts an einer Gewerbeschule in Freiburg.

Bereits im Oktober 2020 hatte sich ein Unbekannter mit Unterstützung eines Schülers unberechtigt Zugang zum aktuell stattfindenden Online-Unterricht einer Berufsfachschulklasse verschafft. Dort störte er den laufenden Unterricht mehrfach massiv mit Zwischenrufen und Provokationen gegenüber der Lehrerin. Die Aufzeichnungen dieser Aktionen wurden dann in zusammengeschnittener Form auf einem YouTube-Kanal veröffentlicht, wobei die unerlaubt gefertigten Aufnahmen der betroffenen Lehrerin gezeigt

wurden. Durch akribische Auswertung der auf dem YouTube-Kanal veröffentlichten Inhalte gelang es Beamten der Ermittlungen Cybercrime, als mutmaßlich Verantwortlichen einen 21-Jährigen aus Emmendingen zu ermitteln. Gegen ihn wird nun wegen Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes ermittelt. Das Gesetz sieht hierfür eine Geldstrafe oder eine Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren vor.

Auch den 19-jährigen Schüler der Berufsfachschulklasse, der dem 21-Jährigen durch die Weitergabe der Zugangsdaten die Einwahl in den Online-Unterricht ermöglicht haben soll, erwartet nun ein Strafverfahren zumindest wegen Beihilfe.

Gefährliche Lage

Bein von Frau an Straßenbahntür eingeklemmt

(sk). Nach bisherigen Erkenntnissen wollte eine 62-jährige Frau am Samstag (6. Februar) um 16.48 Uhr, an der Haltestelle Okenstraße, in die stadteinwärts fahrende Straßenbahn der Linie 4 steigen. Währenddessen schloss die Türe und das linke Bein der Frau wurde in der Türe eingeklemmt.

Beim Anfahren der Bahn machte die Frau durch Rufen auf sich auf-

merksam, mit Hilfe eines sich an der Haltestelle befindlichen, bislang unbekanntes Mannes, konnte sie sich aus der gefährlichen Lage befreien. Die Frau verletzte sich leicht. Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand der Ermittlungen, hierzu werden vor allem der hilfsbereite Mann und weitere Zeugen gebeten, sich bei der Verkehrspolizei unter Telefon 0761-8823100 zu melden.

Probleme bei Demo

Polizei sucht Zeugen nach Autokorso



(sk). Der Verlauf einer Demonstration gegen die aktuellen Coronamaßnahmen am Dienstag (2. Februar) beschäftigt die Polizei.

Ein Fahrzeugkorso aus 97 Fahrzeugen sowie etwa 130 Teilnehmern darin hatte sich am Möslestadion in Bewegung gesetzt. Im Bereich der Heimatstraße sowie im Bereich der Haltestelle „Alte Messe“ konnten mehrere Mülltonnen auf der Straße festgestellt werden.

Im Bereich der Schwabentorbrücke kam es gegen 19 Uhr durch etwa 20 Fahrradfahrer zu kurzen Behinderungen des Autokorsos. Gegen 19.30 Uhr teilte ein Fahrradfahrer den Einsatzkräften mit, dass er aus einem Fahrzeug des Autokorsos mit einer

Aluminium-Latte geschlagen worden sei. Die Insassen des Fahrzeugs konnten festgestellt werden.

Im weiteren Verlauf wurde ein Einwurf auf eines der Fahrzeuge sowie ein Schlag auf einen weiteren Pkw mitgeteilt. Außerdem sollen Autofahrer aus dem Korso versucht haben, Personen anzufahren. Zudem soll es zu einem versuchten Angriff mittels Pfefferspray gekommen sein. Möglicher Tatort dürfte im Bereich Schwarzwaldstraße/Am Floßgraben (Höhe Parkplatzausfahrt der Musikhochschule) Fahrtrichtung stadteinwärts gewesen sein.

Die Polizei bittet Zeugen, sich unter Telefon 0761-882-2880 zu melden.

Impressum

Verlag:
Freiburger Stadtkurier
Verlagsgesellschaft mbH
Bismarckallee 8, 79098 Freiburg
Postfach 57 69, 79025 Freiburg
Tel.: 0761/20719-0
Fax: 0761/20719-19
E-Mail: verlag@stadtkurier.de

Herausgeber:
Werner Schneider

Geschäftsführer:
Martin Beiermeister
Dr. Tassilo Schneider
Dr. Stefan Ummenhofer

Redaktion:
Dr. Stefan Ummenhofer (V.i.S.d.P.)
Tel.: 0761/20719-30/31/34
E-Mail: redaktion@stadtkurier.de

Anzeigen:
Martin Beiermeister
Tel.: 0761/20719-40
E-Mail: anzeigen@stadtkurier.de

Vertrieb:
Markus Zerth
Tel.: 0761/20719-70
E-Mail: vertrieb@stadtkurier.de

Satz und Grafik:
Heiko Rudolph
E-Mail: grafik@stadtkurier.de

Druck:
Freiburger Druck GmbH + Co. KG,
Freiburg



Fasnet mit Abstand

Die Breisgauer Narrenzunft bietet ein digital-närrisches Programm



(sk). Die aktuelle Pandemie-Lage bleibt speziell und außergewöhnlich, auch für die Freiburger Fasnet. „Wir blicken dankbar zu allen Verantwortlichen der Stadt, der Krankenhäuser und allen, die sich momentan mit aller Kraft gegen das Corona-Virus stemmen“, so Uwe Stasch, 2. Zunftmeister und Sprecher der Breisgauer Narrenzunft Freiburg (BNZ). Unter dem allgemeinen Motto #Freiburghältzusammen möchte auch die BNZ ihren Beitrag leisten und nimmt im wahrsten Sinne des Wortes Abstand von allen traditionellen Präsenzveranstaltungen. Auch ohne behördliche Auflagen oder Verordnungen wurde schon früh an einer alternativen digitalen Fasnet gearbeitet.

Denn: „Humor bleibt unser Impfstoff, und so möchte die Breisgauer Narrenzunft auch während der tolen Tage den Freiburger Bürgern und allen Freunden der Fasnet ein Schmunzeln auf die Lippen zaubern.“ Getreu dem diesjährigen Motto der Freiburger Fasnet „Der Narr ver-

stummt nicht, ist nur etwas leise. Macht Fasnet, mit Abstand – auf eine andere Weise.“

In der Zeit vom heutigen 11. Februar (Schmutziger Dunschtig) bis zum 17. Februar (Aschermittwoch) bieten die Narren jeden Tag ein anderes Format. Zuschauen kann man bei allen Veranstaltungen unter www.breisgauer-narrenzunft.de oder dem Youtube-Kanal der Breis-

gauer Narrenzunft.

Gemeinsam mit baden.fm wird es am Freitag eine Kombination aus Radio und Online-Party geben und am Montag dann ein Fasnetsmending Special mit kleinen Überraschungen. Zu guter Letzt hat die BNZ auch nicht die Gastronomen vergessen. Gemeinsam mit der Brauerei Ganter wird es eine Besuchstour mit einem kleinen Gewinnspiel geben...

Schlecht getrickst

Mann fährt betrunken zur Polizei – Ein Promille Alkohol

(sk). Am frühen Dienstagmorgen (9. Februar) um 3.40 Uhr wurde auf einem Parkplatz in der Matsuyamaallee in Freiburg ein Autofahrer kontrolliert, welcher alleine und betrunken im Fahrzeug saß.

Um zu verhindern, dass der Mann betrunken Auto fährt, wurde ihm von der Polizei der Fahrzeugschlüssel abgenommen. Im Beisein der Beamten rief der Mann ein Taxi, welches ihn vor Ort abholte. Die Fahrzeugschlüssel wurden bis auf Weiteres auf einer Polizeidienststelle verwahrt.

Um 5.20 Uhr erschien der Mann

auf der Polizeidienststelle und wollte seinen Fahrzeugschlüssel wieder abholen. Da er immer noch betrunken war, wurde ihm dies verweigert. Laut eigenen Angaben war er mit einem Kollegen zum Polizeirevier gefahren, welcher draußen vor dem Revier warten würde. Aus diesem Grund wurde er gebeten, seinen Kollegen zu holen, welchem dann die Schlüssel ausgehändigt wurden.

Daraufhin verließ die Person die Dienststelle und lief circa 250 Meter weiter. Dort hatte er sein eigenes Fahrzeug geparkt und fuhr anschließend mit diesem an der Dienststelle

vorbei, wo er zweifelsfrei als Fahrer alleine im Fahrzeug erkannt wurde. Im Rahmen der anschließenden Fahndung konnte er beim Einparken vor seiner Wohnanschrift angetroffen werden. Ein auf der Dienststelle erneut durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von circa einem Promille. Eine Blutentnahme wurde angeordnet.

Die Ermittlungen ergaben, dass der Mann mit dem Taxi lediglich kurz nach Hause gefahren war, dort den Ersatzschlüssel holte und sich wieder umgehend zu seinem Auto fahren ließ.

Bikes gestohlen

(sk). In der Nacht auf den Mittwoch, 3. Februar, wurde im Zeitraum 20 bis 5 Uhr morgens im Zita-Kaiser-Weg in mehrere Keller eines großen Mehrfamilienhauses eingebrochen. Zielrichtung waren hierbei scheinbar hochwertige Mountainbikes. Bislang wurde der Diebstahl von drei MTB im Gesamtwert von etwa 5.000 Euro gemeldet. Unter Umständen wurde zum Abtransport auch ein kleiner Transporter genutzt. Zeugen und mögliche weitere Geschädigte werden gebeten, sich unter Telefon: 0761-8824221 zu melden.

Zeugen gesucht

(sk). Am Freitag (5. Februar) ist es auf der Ortsverbindungsstraße Gundelfingen-Heuweiler zu einem gefährlichen Überholmanöver durch einen blauen SUV gekommen. Dieser befuh gegen 12.20 Uhr die Gundelfinger Straße Richtung Heuweiler. Trotz einer scharfen und unübersichtlichen engen Rechtskurve überholte er einen Radfahrer. Ein in dieser Kurve aus Heuweiler entgegenkommender Streifenwagen der Polizei musste eine Gefahrenbremsung machen, um eine Kollision mit dem entgegenkommenden und überholenden SUV zu vermeiden. Der SUV-Fahrer konnte kurze Zeit später festgestellt werden. Die Polizei sucht nun weitere Zeugen. Insbesondere die Person auf dem Fahrrad, die von dem blauen Fahrzeug überholt wurde und den Verkehrsvorgang beobachtet haben müsste, wird gebeten, sich beim Polizeirevier Nord, Telefon 0761/882-4221, zu melden.

Versuchter Raub

(sk). Am Vormittag des Montag, 5. Februar, ereignete sich gegen 9 Uhr in der Herrenstraße folgender Vorfall: Ein 28-jähriger Mann wartete vor dem Gebäude einer Arztpraxis auf Einlass, als ihm unvermittelt ein unbekannter Täter entgegenkam und mit einem Schlag ins Gesicht versuchte, sein Handy zu entwenden. Aufgrund der Gegenwehr des Geschädigten misslang ihm dies, woraufhin der Täter flüchtete. Gegen 11.30 Uhr konnte der Tatverdächtige aufgrund der guten Personenbeschreibung von einer Streife festgestellt und festgenommen werden. Der 34-jährige Mann bulgarischer Staatsangehörigkeit musste aufgrund seines psychisch auffälligen Zustandes in der Folge in der Uni-Psychiatrie vorgestellt werden.

Zusammenstoß

(sk). Eine Fußgängerin gefährdet haben soll ein bislang unbekannter Autofahrer am Sonntag, 2. Februar, an der Ecke Habsburgerstraße/Hauptstraße in Freiburg. Wie eine Zeugin der Polizei mitteilte, missachtete ein silberner Mercedes mit Emmendinger Kennzeichen gegen 19.20 Uhr eine rote Ampel und stieß beinahe mit einer der Straße querenden Fußgängerin zusammen. Im Anschluss entfernte sich der Fahrer von der Örtlichkeit. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise. Insbesondere die mutmaßlich gefährdete Fußgängerin wird gebeten, sich unter Telefon 0761 29607-0 mit dem Polizeiposten Herdern, oder rund um die Uhr mit dem Polizeirevier Nord unter Telefon 0761 882-4221 in Verbindung zu setzen.

Angefahren

(sk). Eine Radfahrerin teilte der Polizei am Donnerstag (4. Februar) mit, dass sie gegen 7.40 Uhr im Bereich des Kreisverkehrs in der Tullastraße von einem Autofahrer absichtlich angefahren wurde. Die 54-Jährige fuhr von der Zinkmatenstraße in den Kreisverkehr ein, der bislang unbekanntes Autofahrer von der Zähringer Straße über die Tullastraße kommend. Durch die Kollision wurde das Mountainbike beschädigt, die Radfahrerin konnte noch abspringen und wurde daher nicht verletzt. Der Autofahrer entfernte sich danach von der Örtlichkeit. Bei dem Fahrzeug soll es sich um einen roten Kleinwagen gehandelt haben. Der Fahrer sei zwischen 60 und 70 Jahren alt, trage graue Haare und einen Vollbart. Das Polizeirevier Nord bittet um Zeugenhinweise unter Telefon 0761-8824221.

Fahrerflucht

(sk). Einen ordnungsgemäß geparkten Pkw beschädigt hat ein unbekannter Verkehrsteilnehmer am Freitag (5. Februar) gegen 14.05 Uhr auf einem Supermarktplatz (Real) in der Gundelfinger Straße in Freiburg. Dabei wurde dem Fahrzeug des Geschädigten die Frontstoßstange abgefahren, sodass diese halbseitig herunterhing. Der entstandene Sachschaden bewegt sich vermutlich im mittleren vierstelligen Bereich. Der Unfallversucher entfernte sich von der Unfallörtlichkeit, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern. Da der Parkplatz zum Unfallzeitpunkt stark frequentiert war und sich der Unfall nahe des Eingangsbereiches ereignete, ist es wahrscheinlich, dass Zeugen den Vorfall beobachtet haben. Die Polizei bittet um Hinweise unter Telefon 0761/882 - 3100.



Mehr als 60 Kinder malen das Münster

Das c-punkt MÜNSTERFORUM hatte zu einem Malwettbewerb aufgerufen – und über 60 Kinder haben daran teilgenommen. Für die Jury, bestehend aus dem ökumenischen Team des c-punkt MÜNSTERFORUM sowie den Dekanen Neubrand und Engelhardt, war es keine leichte Aufgabe. Die Kinder hatten etliche Motive und Blickwinkel gewählt und mit unterschiedlichsten Materialien und Techniken gearbeitet, so dass einzigartige Kunstwerke zusammen kamen. Die Erläuterungen, die viele Kinder beigefügt hatten, zeugen vom Interesse und der Begeisterung für das Münster. In unterschiedlichen Alterskategorien wurden die Gewinner ermittelt. Erste Preise gewannen Sina-Sophie (6 Jahre, unser Bild), Benjamin (8) und Arvid (10 Jahre). Die persönliche Preisübergabe wird nach dem Lockdown nachgeholt. Die Ausstellung aller Bilder erfolgt über die Homepage www.c-punkt-freiburg.de

Freiburger Erinnerungen

Nr. 230



Alte Ansichten unserer Stadt – entdeckt von Hanspeter Schlatterer

1953

Und noch einmal Hochwasser. Nachdem wir bei den „Erinnerungen“ vergangene Woche erwähnten, dass es damals keine Kajakfahrer gab, sendete uns Stadtkurier-Leserin Erika Kilchling-Scharsich ein Bild aus dem Jahre 1953 zu. Das Bild zeigt zwei waghalsige Sportler – nämlich die Eltern der Leserin – im Juni 1953 beim Sandfang auf der Dreisam. Bester Laune machten sich die beiden auf den Weg Richtung Westen. Hochwasser gab es also zu allen Zeiten und Jahreszeiten. Herzlichen Dank für die Einsendung!

Bild: SLG Erika Kilchling-Scharsich

3,75 Millionen Zuschuss

Bund und Land fördern vier große Sanierungsvorhaben der Stadt

(sk). Freiburg erhält auch in diesem Jahr eine Förderung seiner Maßnahmen zur städtebaulichen Erneuerung von Bund und Land – vor allem aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“. Mit den zugesagten 3,75 Millionen Euro werden vier große Sanierungsvorhaben der Stadt unterstützt: der Wohnkomplex in der Sulzburger Straße, die Knopfhäuslesiedlung, der Breisacher Hof und Betzenhausen-Bischofslinde.

Das Geld aus dem Städtebauförderprogramm ermöglicht die Sanierung und den Erhalt von dringend benötigtem Wohnraum. Die Wohnungen werden umfassend energetisch erneuert, auch Grünflächen und Freiräume werden aufgewertet.

„Der Bund und das Land haben all unsere Anträge berücksichtigt. Die großzügige Finanzhilfe ermöglicht es uns, auch in diesen schwierigen Zeiten die städtebauliche Erneuerung voranzutreiben, den Gebäudebestand energetisch deutlich zu verbessern und die Mieten trotzdem bezahlbar zu halten“, so Baubürgermeister Martin Haag.

Für das Sanierungsverfahren Sulzburger Straße stellen Bund und Land 1,8 Millionen Euro zur Verfügung. Eine der zentralen Maßnahmen ist die Sanierung und Erweiterung des Seniorenzentrums Weingarten. Weiterer Schwerpunkt ist die Sanierung von zwei achtgeschossigen Wohngebäuden mit 240 Wohnungen.

Für das Sanierungsverfahren Knopfhäusle-Siedlung erhält die Stadt Freiburg eine weitere Million Euro. Die Bewohner können noch in diesem Jahr in ihre sanierten Wohnungen zurückkehren.

In das Sanierungsverfahren Breisacher Hof fließen 500.000 Euro. Erste Arbeiten sollen noch 2021 beginnen.

Für das Sanierungsverfahren Betzenhausen-Bischofslinde gibt es 450.000 Euro – insbesondere für den Neubau der erweiterten Kindertagesstätte „Fang die Maus“.

Zu den 3,75 Mio. Euro von Bund und Land kommt noch der städtische Eigenanteil von 2,5 Mio. Euro hinzu. Damit fließen insgesamt 6,25 Millionen Euro in die Sanierungen.

Eitel Sonnenschein

SC Freiburg fährt entspannt nach Bremen



Groß war der Jubel beim SC nach dem zwischenzeitlichen 2:0 durch Jonathan Schmid. Bild: Joachim Hahne / johapress

(sk). Nach mehr als zehn Jahren hat der SC Freiburg mal wieder gegen Borussia Dortmund gewonnen: Wooyeong Jeong (49.) und Jonathan Schmid (52.) erzielten die SC-Treffer, für die Gäste reichte es nur noch zum Anschluss durch Youssoufa Moukoko (76.). Damit feierte der Sport-Club seinen 700. Bundesliga-sieg und rückte auf Platz 8 vor. „Es war ein geiles Spiel“, formulierte es Vincenzo Grifo („Ich bin happy“).

Mit dem Erfolg rückte das Team von Christian Streich bis auf zwei Punkte an die Westfalen heran.

Weiter geht es für den SC am Samstag (15.30 Uhr) bei Werder Bremen (11.). Mit einer ähnlichen mannschaftlichen Geschlossenheit ist auch an der Weser etwas drin.

Derweil hat Christian Preußner, Coach des SC Freiburg II, angekündigt, den Verein im Sommer zu verlassen.

HIRTLE
REAL ESTATE

Wir machen nicht Außergewöhnliches
Wir machen es außergewöhnlich gut

Kompetenz Erfahrung Transparenz

HIRTLE RE GMBH

Zollhallenplatz 1
DE 79106 Freiburg
+49 761 600 896 1

more@hirtler-re.de

Opernplatz 14
DE 60313 Frankfurt
+49 69 153 294 130

www.hirtler-re.de



BNI-Unternehmer spenden für guten Zweck an drei Organisationen

Mitglieder des Netzwerks Business Network International (BNI) „Dreisam“ aus Freiburg spendeten jeweils 650 Euro an drei verschiedene Organisationen, insgesamt also 1.950 Euro. Über finanzielle Zuwendungen freuen können sich die Initiative Sternenkinder Freiburg, das freie Theaterkollektiv Cargo-Theater sowie der Verein Korczak-Haus Freiburg e.V. „Es war uns ein Anliegen, diese drei Organisationen zu unterstützen und damit deren wichtige Arbeit zu fördern und anzuerkennen. Soziales Engagement wird in unserem Netzwerk generell groß geschrieben und ist eine wichtige Komponente in unserer täglichen Zusammenarbeit“, sagte Sergei Zeitler (Mi.) von der Werbeagentur KUCK-UCK, aktueller „Chapter-Direktor“ der Freiburger BNI-Gruppe. Li. im Bild Schatzmeister Harald Koch (Contempo GmbH), re. Mitgliederkoordinator Wolfgang Armbruster (Blendwerk Freiburg). Business Network International (BNI) ist ein weltweit tätiges Unternehmernetzwerk. In Deutschland sind derzeit 10.000 Klein- und Mittelständische Unternehmen Mitglied bei BNI. Bild: Blendwerk

UNIVERSITÄT'S
KLINIKUM FREIBURG

Blut spenden
und punschen



Februar 2021
Heißer Punsch für alle
Blutspender*innen (Mo-Fr)
www.blutspende-uniklinik.de

blutspende
Universitätsklinikum Freiburg



Der Spielplan des EHC Freiburg für den Rest der Hauptrunde:

Fr	12.02.2021	20:00	Bayreuth Tigers vs. EHC Freiburg
So	14.02.2021	17:00	EHC Freiburg vs. ESV Kaufbeuren
Di	16.02.2021	20:00	Eispiraten Crimmitschau vs. EHC Freiburg
Do	18.02.2021	19:30	Lausitzer Füchse vs. EHC Freiburg
Fr	19.02.2021	19:30	Lausitzer Füchse vs. EHC Freiburg
So	21.02.2021	17:00	EHC Freiburg vs. Tölzer Löwen
Fr	26.02.2021	19:30	EHC Freiburg vs. EV Landshut
So	28.02.2021	18:30	Löwen Frankfurt vs. EHC Freiburg
Do	04.03.2021	20:00	Heilbronner Falken vs. EHC Freiburg
Sa	06.03.2021	19:30	EHC Freiburg vs. Dresdner Eislöwen
Mo	08.03.2021	19:30	EHC Freiburg vs. EC Bad Nauheim
Fr	12.03.2021	19:30	EHC Freiburg vs. Bietigheim Steelers
So	14.03.2021	17:00	Ravensburg Towerstars vs. EHC Freiburg
Do	18.03.2021	19:30	EHC Freiburg vs. Bayreuth Tigers
Sa	20.03.2021	19:30	ESV Kaufbeuren vs. EHC Freiburg
Mo	22.03.2021	19:30	EHC Freiburg vs. EC Kassel Huskies
Fr	26.03.2021	19:30	EHC Freiburg vs. Lausitzer Füchse
So	28.03.2021	17:00	Tölzer Löwen vs. EHC Freiburg
Do	01.04.2021	19:30	Dresdner Eislöwen vs. EHC Freiburg
Sa	03.04.2021	19:30	EHC Freiburg vs. Eispiraten Crimmitschau
Mo	05.04.2021	19:30	EC Bad Nauheim vs. EHC Freiburg
Mi	07.04.2021	19:30	EC Bad Nauheim vs. EHC Freiburg
Fr	09.04.2021	19:30	EV Landshut vs. EHC Freiburg
So	11.04.2021	18:30	EHC Freiburg vs. Löwen Frankfurt



Flaschengroßhandel • Verpackungen • Kellereimaschinen

www.zimmer.org

Positives Nachsitzen

„Wölfe“ kehren zurück in die Erfolgsspur – Dicht gedrängter Terminkalender

(st). Nach einer zwischenzeitlichen „Ergebniskrise“ läuft es für den EHC Freiburg in der DEL2 nun wieder ganz rund. Am vergangenen Wochenende gab es zwei Siege, für die die „Wölfe“ allerdings jeweils mehr Zeit investieren mussten.

Am Freitag beim Derby in Bietigheim gingen die Gastgeber zwar bereits nach 46 Sekunden in Führung, kurz vor Ende der ersten Drittelsirene glich der EHC durch Patrick Kurz jedoch aus. Dann dominierten die beiden Abwehrreihen – die größte Aufregung in der restlichen regulären Spielzeit bot ein Check von „Wölfe“-Neuzugang Evan Mosey, der eine Spieldauerdisziplinarstrafe sowie eine Sperre von zwei Partien samt Geldstrafe nach sich zog.

In der Overtime war Jordan George der EHC-Matchwinner. Sein Schlenzer bedeutete nach 64 Sekunden den zweiten Punkt für die „Wölfe“ – und großen Jubel.

Am Sonntag dann das nächste Derby und das nächste hart umkämpfte, gut klassische Spiel – dieses Mal gegen Ravensburg. Nach Freiburger Treffern durch Cam Spiro und Chris Billich ging es beim 2:2 dieses Mal sogar ins Penaltyschießen. Erst der 16. Penalty (!) sorgte für die Entscheidung – und der Matchwinner hieß abermals Jordan George.

Derweil hat der EHC mit dem 18-jährigen Marat Khaidarov ein weiteres Nachwuchstalent für das „Wolfsrudel“ lizenziert. Der Sohn von EHC-Legende und Nachwuchstrainer Ravil Khaidarov erlernte im Wölfe-Nachwuchs das Eishockeyspielen, bevor ihn sein Weg in die Schweiz zum Nachwuchs des EHC Basel und schließlich in die U20 des EV Zug führte. Nun trägt der Stürmer wieder das Trikot des EHC Freiburg. Cheftrainer Peter Russell sagte: „Marat ist ein sehr talentierter junger Spieler. Er bewegt sich gut, hat schnelle Hände und einen tollen Eishockeyverstand. Wir freuen uns sehr, ihn wieder Zuhause bei uns begrüßen zu dürfen.“



Volle Konzentration: Die „Wölfe“ Cam Spiro (19) und Simon Danner (14) am Sonntag vor dem Ravensburger Tor. Immerhin: Es sprangen zwei Punkte für den EHC heraus. Bilder (2): Eckenfels

Die Verpflichtung wurde durch das finanzielle Engagement eines Denzlinger Unternehmens begleitet, welches als Neu-Sponsor eine „Spielerpatenschaft“ für Khaidarov abgeschlossen hat.

Neues Personal ist immer gut, denn

in nächster Zeit kommen die derzeit siebtplatzierten „Wölfe“ kaum zur Ruhe. Der Spielplan wurde dahin gehend geändert, dass nun auch an anderen Wochentagen gespielt werden kann.

Am morgigen Freitag (20 Uhr) tritt

das Team von Peter Russell bei den Bayreuth Tigers an, am Sonntag (17 Uhr) geht es dann in der „Echte-Helden-Arena“ gegen den ESV Kaufbeuren.

Anschließend steht für den EHC eine drei Spiele währende „Ost-Tournee“ an. Am Dienstag, 16. Februar, gastiert man ab 20 Uhr bei den Eispiraten Crimmitschau, am Donnerstag, 19.30 Uhr, folgt die Auswärtspartie bei den Lausitzer Füchsen in Weißwasser – ein Nachholspiel. In Weißwasser spielt der EHC dann nur 24 Stunden später (!) erneut um 19.30 Uhr. Und am Sonntag, 21. Februar, gastieren bereits die Tölzer Löwen um 17 Uhr in der Freiburger Echte-Helden-Arena.

Abstiegssorgen müssen sich die „Wölfe“ derzeit keine machen. Sportlich nicht – und rechtlich auch nicht, denn die DEL2-Gesellschaftsversammlung hat nun beschlossen, den Abstieg in die Oberliga für diese Saison auszusetzen.



Jubel bei Torhüter Ben Meisner und seinen Kollegen nach dem Penaltysieg gegen Ravensburg: Geht es in den nächsten Partien so positiv weiter?

Suche nach dem neuen Stadion

Gemeinderatsmehrheit aus fünf Fraktionen bringt Investorenwettbewerb auf den Weg

(sk). Mit einem gemeinsamen Antrag im Gemeinderat haben die Fraktionen der SPD/ Kulturliste, CDU, JUPI, FDP+BFF und Freie Wähler – eine formale Gemeinderatsmehrheit – einen Investorenwettbewerb für ein neues Eisstadion auf den Weg gebracht.

Im Rahmen dieses Wettbewerbs sollen durch private Investoren Vorschläge hervorgebracht werden, wie nach dem Auslaufen der Betriebsgenehmigung für die „Echte-Helden-Arena“ 2024 dennoch eine langfristige Zukunft für den Eissport in der Region gesichert werden kann.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage, welche eine Eigenfinanzierung einer neuen Eishalle durch die Stadt derzeit ausschließt, war dieser Schritt notwendig geworden. Der Antrag sieht eine Reihe von Kriterien vor, welche durch die eingereichten Konzepte zu erfüllen sind, darunter ein nachhaltiges Energiekonzept, ein Verkehrskonzept, zwei Eisflächen und nach Möglichkeit die Erfüllung der Kriterien der DEL2-Tauglichkeit sowie der Vorgaben des Zentren- und Märktekonzepts.

„Die Verwaltung hat uns lange genug hingehalten, nun versuchen wir ohne Scheuklappen für den Eissport Tempo in das Thema zu bekommen“, so Stefan Schillinger, sportpolitischer Sprecher der SPD/Kulturliste. „Die Lage ist ernst. Für eine zukunftsfähige Lösung des Eissports in



„Echte-Helden-Arena“: Die Betreiberlaubnis läuft 2024 aus – und dann?

Bild: Jörgens.mi

Freiburg sollten wir jetzt offen in alle Richtungen denken, um keine Chance zu verpassen“, sagte Carolin Jenkner, Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion.

„Wir sind es dem EHC, den Breitensportlern und Fans schuldig, jetzt schnell Klarheit über die Zukunft des Eissports in Freiburg zu schaffen. Dafür muss die Stadtverwaltung möglichst schnell ein Investorenmodell ausschreiben“, erklärte Simon Sumbert, Fraktionsvorsitzender JUPI.

Auch der Fraktionsvorsitzende der FDP+BFF, Sascha Fiek, äußerte sich dazu: „Wenn der Eissport in Freiburg noch eine Chance bekommen soll, müssen wir auch im Gemeinderat und der Verwaltung bereit sein, neue Wege zu gehen.“

Stadtrat Kai Vesper von den Freien

Wählern betonte: „Das Kapitel Eisstadion ist ein Offenbarungseid der Stadt und ich hoffe, dass die Stadt sich für neue Möglichkeiten öffnet.“ Die Verwaltung soll zum zweiten Halbjahr 2021 ein Investorenmodell

ausgearbeitet haben. Als mögliche Standorte für das neue Eisstadion nennen die fünf Fraktionen das Messeareal, das Flugplatz-Gelände oder die VAG-Wendeschleife an der Messe.

Ich bin der zuverlässige Profi für ...

Sanierungen aller Art
• Alt- und Neubau •

Beratung • Baubetreuung • Ausführung

Handwerker-Service Freiburg

Pochgasse 47 · 79104 Freiburg

Tel.: 0761.557 84 84

Mob.: 0172.732 84 02

E-Mail: R.Trueby.hws@gmx.de

Web: www.handwerkerservice-freiburg.de

Thomas Pfeiffer

Malerarbeiten Bodenbeläge Trockenbau

Kandelblickstraße 9
79108 Freiburg

Mobil 0171-4114045

Telefon 07665-41921

maler-t.pfeiffer@t-online.de





Von Sandra Tieso

Heute geht's an den Rathausschlüssel

Hier können die Freiburger per Internet Fasnet feiern – Freiburger in der nächsten DSDS-Runde – Nils Petersen und die Tabelle

Interessantes gesehen oder gehört? Verraten Sie's mir: tieso@stadtkurier.de, Telefon 01 76/54 15 50 05.

Die Fasnet-Finalwoche beginnt – und ja, sie ist anders, ganz anders als jemals zuvor. Gerade deshalb dürfen wir's genießen, das närrische Programm, das die aktiven Zunftrufmitglieder der Region in diesen Tagen bieten. Erster Höhepunkt: Das Schnurren der Fasnetrufer vergangene Woche. Am Samstagabend zog die Traditionszunft Corona-konform durch die Stadt, um Essen aus dem Goldenen Sternen, dem Gasthaus Löwen, dem Goldenen Anker und dem Deutschen Haus auszuliefern, zum Essen gab's dann närrisches Fasnetrufer-Online-Programm. Die Idee zur Aktion hatte Zunftrufmitglied Markus Rotzinger, der mit Hilfe seines Sohnes Mario (auch ein Fasnetrufer) selbst auslieferte. Auch Drag-Queen Betty BBQ – seit einigen Jahren große Fasnetfreundin – half mit bei der Aktion, packte zusammen mit Wirtin Uschi Munkelt (am Samstag als Krankenpflegerin verkleidet) die Essenspackchen beim Löwen. Wer die Aktion verpasst hat, kann heute mit der Breisgauer Narrenzunft (BNZ) weiter feiern: Um 16.11 Uhr findet traditionell der Rathausschuss der Narren statt. Natürlich



Ulrich von Kirchbach gibt heute den Rathausschlüssel an die Narren ab.

nicht wie sonst mit Zunftrufgelage und Zuschauern vor dem Rathaus – dafür virtuell per Livestream über Youtube am Kanal der Breisgauer Narrenzunft. Besonderheit: Den Rathausschlüssel gibt dieses Jahr nicht Oberbürgermeister Martin Horn ab, der ist bekanntlich in

Elternzeit. Mit fröhlichem Gelächter lässt sich dafür Freiburgs Erster Bürgermeister Ulrich von Kirchbach von BNZ-Oberzunftrufmeister Matthias Moser, Elferratspräsident Achim Wiehle und einigen Narren symbolisch den



Närrisch: (v.l.) Mario und Markus Rotzinger, Betty BBQ, Uschi Munkelt. Bild: Privat

Schlüssel zum Rathaus abnehmen – gestern abgedreht, heute dann online zu sehen. Und damit wären dann die Narren an der Rathausmacht und hoffen sehr darauf, dass viele Freiburger das Online-Special zum Fasnet-Mendig verfolgen. Um 14.11 Uhr startet am Montag der Livestream auf dem BNZ-Youtube-Kanal. Ein Rosenmontag, den wir so wie jetzt nie wieder feiern werden. Narri!

Zu den 44 Finalisten bei „Deutschland sucht den Superstar“ gehört jetzt offiziell ein Freiburger. Am Dienstagabend war bei

RTL zu sehen: Giuliano Martins (rundes Bild) hat wieder die Jury um Dieter Bohlen begeistert und es in den nächsten Recall geschafft. Der wurde im Kloster Bronnbach gedreht, wo Ex-DSDS-Gewinnerin Juliette Schoppmann mit Giuliano Martins und anderen Nachwuchssängern in Dreier- und Vierergruppen Songs einstudierte. Ergebnis? Ab Samstag zeigt RTL die nächste Runde, der Freiburger ist kommende Woche (20. Februar, 20.15 Uhr) zu sehen. Wir bleiben dran.

ler zeigt sich im Freizeitlook vor einer Graffiti-Wand, unterm Arm eine Aktentasche. Dazu schreibt er: „Ich habe die Tabelle ausgedruckt und sie jetzt immer in der Mappe dabei.“ Nach dem Sieg gegen den VfB auf Platz acht vor dem VfB, vor Bremen, vor Hoffenheim und, logo, vor Schalke. Wir freuen uns mit!



Die Tabelle: Nils Petersen hat sie jetzt immer dabei. Bild: Privat

Für einen guten Lacher sorgt gerade SC Freiburg-Stürmer Nils Petersen auf Instagram. Der Sport-



Närrisches aus der Bäckerei – Scherben müssen jetzt sein, Impf-Berliner gibt's z.B. in den Grossmann-Filialen und Striebli mit Puderzucker wären doch auch zu Hause mal einen Versuch wert.

Sushi selbstgemacht – allerspätestens jetzt doch mal ein Versuch wert. (Positiv: schmeckt auch dem Kindern.)



Mal wieder zum Online-Tasting – nach den Live-Wein- und Ginproben kommt jetzt das Bier dran: Per Zoom bei der Freiburger Craft-beer Lodge Selbstgebräutes probieren.

Die ungeschnittenen Haare so aushalten, wie sie halt gewachsen sind – als Statement.

FAMILIE UND FREIZEIT

Qualitätsmerkmal Krankenhaushygiene

Ev. Diakoniekrankenhaus erneut ausgezeichnet



Der Auszeichnung für das Ev. Diakoniekrankenhaus voraus ging die Erfassung und Bewertung eines Bündels von Maßnahmen wie beispielweise die Verteilung von Desinfektionsmittelpendern und der Verbrauch an Desinfektionsmitteln. Bilder: Healthcaremarket

(sk). Das Evangelische Diakoniekrankenhaus erhielt im Rahmen der nationalen Kampagne „AKTION Saubere Hände“ zum vierten Mal in Folge die höchstmögliche Auszeichnung. Das für zwei Jahre gültige Gold-Zertifikat bescheinigt dem Haus bereits seit 2015 ohne Unterbrechung die erfolgreiche Umsetzung von umfangreichen Maßnahmen und sehr hohe Qualitätsstandards, mit denen die Gefahr der Weiterverbreitung von Keimen unterbrochen wird. Aktuell führen nur elf der 88 (von 213) teilnehmenden Krankenhäusern in ganz Baden-Württemberg die Auszeichnung „GOLD“.

Die Corona-Pandemie hat der Gesellschaft deutlich vor Augen geführt,

wie es jeder im Wortsinne „in der Hand hat“, das Risiko der Übertragung von Krankheitserregern zu beeinflussen. Die Hände sind die bedeutendsten Überträger von Krankheitserregern, da sie beim Kontakt mit den Patienten und ihrer Umgebung kontaminiert werden können. Für Menschen mit Immunschwäche oder chronischen Erkrankungen stellen Keime eine Gefahr dar. Der Auszeichnung für das Ev. Diakoniekrankenhaus voraus ging die Erfassung und Bewertung eines Bündels von Maßnahmen wie beispielweise die Verteilung von Desinfektionsmittelpendern und der Verbrauch an Desinfektionsmitteln. Zudem wurde das Personal direkt bei der Arbeit beim Patienten begleitet

und geprüft, ob es sich zum richtigen Zeitpunkt die Hände desinfiziert. Alle Mitarbeiter mit Patientenkontakt werden regelmäßig in Händehygiene geschult. Für Patienten und Besucher steht ein Flyer mit Hygieneinformationen einschließlich Händedesinfektionsmittel zur Verfügung. Durchgeführte Aktionstage zur Händehygiene wecken gezielt die Aufmerksamkeit des Personals oder auch der Besucher und Patienten des Krankenhauses. „Patientensicherheit ist Teamarbeit und gerade beim Thema Hygiene kommt es darauf an, dass sich alle Mitarbeiter engagieren und das eigene Hygieneverhalten verbessern. Umso mehr freuen wir uns, dass dieses Engagement erneut mit dem GOLD-

Zertifikat gewürdigt wurde“, betont Michael Decker, Vorstandsvorsitzender des Ev. Diakoniekrankenhauses, das dem krankenhaushygienischen Management eine zentrale Rolle in der Qualitätssicherung einräumt. Vor dem Hintergrund, dass die hy-



Michael Decker, Vorstandsvorsitzender des Ev. Diakoniekrankenhauses.

gienische Händedesinfektion als wichtigste Einzelmaßnahme zur Vermeidung von im Krankenhaus erworbenen Infektionen gilt, hat die Weltgesundheitsorganisation die „AKTION Saubere Hände“ ins Leben gerufen. Die vom Bundesministerium für Gesundheit begleitete nationale Kampagne hat sich zum Ziel gesetzt die Compliance der Händedesinfektion in deutschen Gesundheitseinrichtungen zu verbessern.

■ Weitere Informationen siehe www.aktion-sauberehaende.de

Pro&Contra Corona Impfung

Neues Buch gibt Tipps für die Impfentscheidung

(nh). Noch sind nur die über 80-jährigen und Pflegeheime an der Reihe und noch fehlt es am Impfstoff. Doch im Laufe des Jahres soll die Corona-Impfung für alle Impfwilligen möglich sein. So beschäftigen sich viele Menschen mit der Frage, ob diese Impfung in ihrer jeweiligen Situation sinnvoll ist und welche Vor- oder Nachteile damit verbunden sind. Prof. Dr. Herwig Kollaritsch hat selbst eine RNA-Impfung mitentwickelt und bisher 400 wissenschaftliche Arbeiten zum Thema Impfen

publiziert. Jetzt geht der Universitätsprofessor, der unter anderem Mitglied des österreichischen Corona-Beraterstabes ist, in seinem neu erschienenen Buch „Pro Et Contra Corona-Impfung“ auf Nebenwirkungen, das Risiko von Langzeitschäden oder etwa das ethische Grundproblem der Abwägung zwischen persönlichen und epidemiologischen Aspekten bei der Entscheidung für oder gegen die Impfung ein.

„Ich möchte erreichen, dass möglichst viele Menschen ihre Impf-Entscheidung statt auf emotionaler auf möglichst sachlicher Ebene treffen“, sagt er. Dafür sei es nötig, alle Vor-

und Nachteile offen und nüchtern anzusprechen.

Zuerst wird erklärt, was die RNA-Impfung überhaupt ist und wie sie funktioniert. Danach werden vier Vorteile und vier Nachteile vorgestellt. Nach dem letzten „Contra“, dass mit der COVID-19-Impfung keine Herdenimmunität zu erreichen ist, geht Dr. Kollaritsch noch auf die häufigsten Impf-Irrtümer ein.

■ Dr. Herwig Kollaritsch „Pro Et Contra Corona Impfung“, edition a, Wien, Dez. 2020, ISBN 978-3-99001-511-7



Was macht eigentlich ...

... die friga e.V. in der Habsburgerstraße 9?

Die friga e. V. („Sozialberatung in der Fabrik“) wurde 1983 gegründet, um Betroffenen die Möglichkeit zu geben, sich über die Probleme und Erfahrungen mit Arbeitslosigkeit auszutauschen.

Als Sozialberatungsstelle bietet sie persönliche und individuelle Beratung durch ausgebildete Berater und Beraterinnen an. Die Beratungsstelle ist unabhängig von Partei- und Konfessionsinteressen.

Der Beratungsansatz ist geprägt von einer parteilichen Haltung und einem systemischen Denkansatz.

Die friga e.V. leistet Beratung und Unterstützung bei

- Erwerbslosigkeit,
- sozialen Leistungen,
- Erwerbsarbeit, Selbständigkeit und Existenzgründung.

Sie unterstützt bei der Suche nach beruflicher (Neu-) Orientierung und sucht nach Lösungen bei Problemen am Arbeitsplatz.

Die friga ist Ansprechpartner für Arbeitgeber bei Fragen zu Neueinstellungen und der Einrichtung neuer Ausbildungsplätze.

Sie vertritt zusammen mit anderen Initiativen und Projekten die Interessen von Erwerbslosen auf kommunaler und landesweiter Ebene.

Die friga betreibt noch ein Quartiersbüro in Landwasser und ein Quartiersbüro im Rieselfeld.

Dienstags von 16:00 bis 17:30 Uhr bietet die friga für Bewohner des Stadtteils Landwasser die Möglichkeit der kostenlosen Sozialberatung vor Ort an. Weil das Einkaufszentrum dort abgerissen wird, musste das Quartiersbüro und somit auch die friga umziehen: ihre Sprechzeiten finden nun im Haus der Begegnung, in dem bunten, flachen Gebäude hinter der Baustelle, statt. Zum Beratungsraum gelangt man über das Café.

Mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr findet die Sprechstunde für Rieselfeld-Bewohner im K.I.O.S.K. Rieselfeld statt.

Die Hauptgeschäftsstelle in der Fabrik in der Habsburgerstraße 109 ist Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10.00 bis 15.00 Uhr erreichbar. In dieser Zeit können Beratungstermine vereinbart werden unter Tel. 0761 / 59479616.

(Quelle: www.friga-freiburg.de)



Das Sozialgericht in der Habsburgerstraße 127.

Bild: N. Hugel

... das Sozialgericht in der Habsburgerstraße 127?

Die Sozialgerichtsbarkeit wird durch unabhängige, von den

Versicherungsträgern/Verwaltungsbehörden getrennte Gerichte ausgeübt. Sie sind besondere Verwaltungsgerichte, welche über öffentlich-rechtliche Streitigkeiten in Angelegenheiten der Sozialversicherung, der Arbeitslosenversicherung, des sozialen Entschädigungsrechts, des Schwerbehindertenrechts, des Vertragsarztrechts und - seit 1. Januar 2005 - der Grundversicherung für Erwerbsfähige (Arbeitslosengeld II), der Sozialhilfe sowie noch anderer Rechtsbeziehungen entscheiden.

Die Organisation und das Verfahren der Sozialgerichte sind im Sozialgerichtsgesetz (SGG) geregelt.

In der Regel richtet sich die Klage gegen Entscheidungen der Versicherungsträger bzw. der Behörden. Gegen diese ist zu- meist erst Widerspruch einzulegen, bevor Klage erhoben werden kann. Erst nach Abschluss des Vorverfahrens durch Erlass

des Widerspruchsbescheids ist die Klage zulässig.

In erster Instanz entscheiden die Sozialgerichte. Im Land gibt es acht Sozialgerichte: Konstanz, Freiburg, Ulm, Reutlingen, Karlsruhe, Mannheim, Heilbronn, Stuttgart. Diesen Gerichten übergeordnet ist das Landessozialgericht (LSG) in Stuttgart. Weder vor den Sozialgerichten noch vor dem LSG ist die Vertretung durch einen Rechtsanwalt vorgeschrieben, jeder Bürger kann also selbst auftreten.

Die Kammern der Sozialgerichte entscheiden bei Urteilen und bei Beschlüssen, die auf Grund mündlicher Verhandlung ergehen, mit einem Berufsrichter und zwei ehrenamtlichen Richtern, ansonsten durch den Vorsitzenden, der Berufsrichter ist. Die Senate des LSG entscheiden auf Grund mündlicher Verhandlung mit drei Berufsrichtern und zwei ehrenamtlichen Richtern und in den übrigen Fällen nur mit den drei Berufsrichtern.

In der Sozialgerichtsbarkeit hat der Gesetzgeber das Laienelement durch die paritätische Wahrnehmung von Sachwalterinteressen betont. Die ehrenamtlichen Richter werden u.a. aus dem Kreis der Versicherten und der Arbeitgeber benannt. In den Spruchkörpern mit Zuständigkeit für das Vertragsarztrecht bzw. des sozialen Entschädigungsrechts wirken ehrenamtliche Richter aus den Kreisen der Krankenkassen und der Vertragsärzte bzw. aus dem Kreis der

Versorgungsberechtigten/der behinderten Menschen und der mit dem sozialen Entschädigungsrecht und Schwerbehindertenrecht vertrauten Personen (z. B. frühere Behördenmitarbeiter) mit. In den Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes sind die ehrenamtlichen Richter aus Vorschlagslisten der Kreise und kreisfreien Städte berufen.

(Quelle: sozialgericht-freiburg.justiz-bw.de)



Das Team der friga e.V.: (von links) Inge Zeller, Georg Giesebrecht, Gabriele Wülfers, Nicole Kemper, Torsten Glaser, Werner Altmann, Waltraud Vasold.

Bild: friga

Claudias Frisierstube



für Sie und Ihn
Ludwigstraße 3
Telefon 2 50 77

· Haarverlängerungen

Wir beraten Sie gerne!
Durchgehend geöffnet!
Gute Parkmöglichkeit
in der Straße!

Der Ton macht die Musik!

Telefon 0761/25764

media@home VELDE

Inh. Clemens Hoch

Habsburgerstrasse 125
79104 Freiburg

www.velde-freiburg.de
info@velde-freiburg.de

„Call & Collect“



Brigitte Franz • Steuerberaterin
Rotlaubstraße 12 • 79106 Freiburg
Telefon 0761 / 28 29 20
www.franz-steuerberatung.de

... das Arbeitsgericht in der Habsburgerstraße 103?

Das Arbeitsgericht Freiburg übt die Gerichtsbarkeit in Arbeitssachen im Stadtkreis Freiburg und in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Lörrach, Ortenaukreis und Waldshut in erster Instanz aus. Der Sitz des Arbeitsgerichts befindet sich in Freiburg. Auswärtige Kammern sind in Lörrach und in Offenburg eingerichtet. Die Zuständigkeit der Kammern ergibt sich aus dem aktuellen Geschäftsverteilungsplan.

Das Arbeitsgericht Freiburg ist im Rahmen seiner örtlichen Zuständigkeit als Eingangsinstanz zuständig für alle Klagen und Anträge, für die nach dem Arbeitsgerichtsgesetz der Rechtsweg zu den Gerichten für Arbeitssachen eröffnet ist. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Beschreibung des arbeitsgerichtlichen Verfahrens.

Am Sitz des Gerichts befindet sich die Gerichtsverwaltung. Leiter des Gerichts ist der Präsident

des Arbeitsgerichts. Er wird unterstützt durch die/den Vizepräsidentin/en, die Verwaltungsleiterin und weitere Verwaltungskräfte.

Seit Dezember 2001 befinden sich das Arbeitsgericht Freiburg zusammen mit den Freiburger Kammern des Landesarbeitsgerichts und dem Verwaltungsgericht Freiburg in einem neu errichteten Gebäude in der Habsburgerstraße 103 - 105. Zuvor befand sich dort das frühere Kepler-Gymnasium, von dem nur noch der denkmalgeschützte Turm steht. Direkt vor dem Gebäude ist die Straßenbahnhaltestelle „Tennenbacher Straße“.

Vom Abriss des ehemaligen Kepler-Gymnasiums verschont blieb der denkmalgeschützte Turm. Er gehörte seit der Einweihung der damaligen Oberrealschule im Jahr 1907 zum Gebäude der Schule. Zunächst hatte der Turm eine Höhe von rund 50 Meter. 1928 musste er, um einen

Einsturz zu verhindern auf rund 30 Meter gekürzt werden.

Zwischen dem Gebäudetrakt mit dem Verwaltungsbereich und dem Gebäudetrakt mit den Sitzungssälen befindet sich eine Brücke, die als Wartebereich mitgenutzt wird.

Zwei klimatisierte Sitzungssäle im 2. Obergeschoss bieten Platz für jeweils etwa 25 Zuhörerinnen und Zuhörer. Auf dem Flur, bei den Sitzungssälen sind drei Besprechungszimmer. Der Sitzungssaal des Landesarbeitsgerichts Baden-Württemberg, Kammern Freiburg im 3. OG wird teilweise auch vom Arbeitsgericht Freiburg genutzt. Ein weiterer, größerer Sitzungssaal im 5. Obergeschoss wird gemeinsam mit dem Verwaltungsgericht und dem Landesarbeitsgericht Baden-Württemberg, Kammern Freiburg genutzt.

(Quelle: arbeitsgericht-freiburg.justiz-bw.de)



Das Arbeitsgericht in der Habsburgerstraße 127.

Bild: N. Hugel

Einrahmungen Bilder-Rahmen Kunst-Drucke Digitaldrucke

luden

2x in Freiburg

Haslach Schopfleimer Str. 2
☎ 0761/ 15 62 633

Wiehre Talstr. 48
☎ 0761/ 70 75 098

Die Manufaktur rund ums Bild

www.rahmenladen.de Objektausstattungen

Passpartouts Weichrahmen Spiegel Galerie-/Bildschirmen

Der Erbe hat Schulden

Sicherungsmöglichkeiten richtig einsetzen

Wer seinen Kindern etwas vererbt, wünscht sich natürlicherweise, dass die Kinder (oder andere zu Erben eingesetzte Personen) davon auch etwas haben. Dieses Ziel kann verfehlt werden, wenn der Erbe infolge einer Überschuldung von Gläubigern verfolgt wird. Es besteht die Gefahr, dass die Vermögenswerte, die der Erbe aus dem Nachlass erhält, allein den Gläubigern des Erben zugutekommen. Das kann man auf verschiedene Weise verhindern. Eine Enterbung ist allerdings oft der falsche Weg. Handelt es sich bei dem Erben um einen Pflichtteilsberechtigten, so besteht nämlich die Gefahr, dass der Pflichtteilsanspruch gepfändet wird. Wer einen Erbteil



Dr. Klaus Märker

vor dem Zugriff von Gläubigern des Erben sichern will, sollte eine Vor- und Nacherbfolge anordnen. Der verschuldete Erbe erhält dann nur eine eingeschränkte Verfügungsmöglichkeit über die ererbten Vermögenswerte. Es kann zu empfehlen sein, neben einer solchen Regelung eine Testamentsvollstreckung anzunehmen. Mit einer solchen Anordnung kann ganz konkreter Einfluss darauf genommen werden, wofür der Erbe die Mittel aus dem Nachlass einsetzen darf und wofür nicht. Es sollte in jedem Fall bedacht werden, dass die Umstände sich ändern können. Es sollte daher geregelt werden, was in einem Fall gelten soll, in dem der Erbe seine wirtschaftliche Unab-

hängigkeit zurückerlangt. Fehlt es an einer Bestimmung für diesen Fall, besteht die Gefahr, dass der Erbe an den Nachlassmitteln keine rechte Freude hat, weil er in der Verfügungsmöglichkeit beschränkt ist. Die testamentarischen Sicherungen können dem in vielfältiger Weise Rechnung tragen, in dem sie objekt- oder situationsbezogen angeordnet werden.

Dr. Klaus Märker, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Rechtsanwältin und Fachanwältin Dr. Fricke & Partner, Freiburg i. Br.

Fahrzeugschäden durch Dachlawinen

Verkehrssicherungspflicht des Gebäudeeigentümers

Ende Oktober letzten Jahres gab es in Südbaden unerwartete Schneefälle, die allerdings noch nicht zu Dachlawinen führten. Damit ist aber in den nächsten Monaten bei stärkeren Schneefällen jederzeit zu rechnen, so dass sich die Frage stellt, ob bzw. wann Hauseigentümer für den Abgang von Schneelawinen haften, wenn hierdurch vor den Häusern geparkte Fahrzeuge beschädigt werden oder im schlimmsten Fall Personen verletzt werden. Zunächst kann gesagt werden, dass regelmäßig kein Anspruch auf Schadensersatz gegen den Gebäudeeigentümer besteht, sofern nicht besondere Umstände vorliegen, die ausnahmsweise eine Ver-

kehrssicherungspflicht des Gebäudeeigentümers begründen.



Frank Olaf Fuhrmann

Diese besonderen Umstände können einmal darauf beruhen, dass in schneereichen Gebieten höhere Anforderungen an die Verkehrssicherungspflichten der Gebäudeeigentümer zu stellen sind als in schneearmen. Dort gibt es oft Ortssatzungen, die Schneefanggitter vorschreiben. Ein Räumen des Daches ist dem Gebäudeeigentümer in der Regel nicht zumutbar, da dies mit erheblichen Gefahren verbunden ist. Allgemeine Schneelagen gebieten ebenfalls keine besonderen Maßnahmen, so dass nur in extremen Ausnahmefällen eine Haftung des Hauseigentümers besteht, wenn von dem Dach seines Hauses Schneelawinen abgehen. Dem

Hauseigentümer bleibt es darüber hinaus unbenommen, Warnschilder aufzustellen, wenn er davon ausgehen muss, dass nach der aktuellen Wetterlage Dachlawinen möglich sind. Eine Verletzung einer Verkehrssicherungspflicht des Gebäudeeigentümers liegt damit bei dem Abgang von Dachlawinen nur in den seltensten Fällen vor, so dass Verkehrsteilnehmern nur dringend angeraten werden kann, im Winter ihre Fahrzeuge nicht vor Häusern zu parken, auf deren Dächer erkennbar eine größere Schneelast liegt.

**Frank Olaf Fuhrmann
Rechtsanwalt**

Rechtsanwälte und Fachanwältinnen
Dr. Fricke & Partner

Hansastraße 4
79104 Freiburg i. Br.



Dr. Klaus Märker
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Bank- und
Kapitalmarktrecht

Christian Otto
Fachanwalt für Erbrecht
Zertifizierter Testaments-
vollstrecker

Telefon +49 (0) 761 20 76 0-0
Telefax +49 (0) 761 20 76 0-76

Olga Karimow
Fachanwältin für Familienrecht

Robert Klotz
Rechtsanwalt

Mail: kanzlei@dr-fricke-partner.de
Web: www.dr-fricke-partner.de

KANZLEI

FRANK OLAF FUHRMANN

RECHTSANWALT – LIC. JUR

- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Arbeitsrecht

**Am Predigertor 3 | 79098 Freiburg
COLOMBI HOTEL**

Tel. (07 61) 38 10 61 | Fax 38 10 62
Email ra@kanzlei-fuhrmann.com

Rund um die Immobilie Online-Webinare der Sparkassen-Immobilien-Gesellschaft starten

(sk). Die Sparkassen-Immobilien-Gesellschaft mbH bietet ab dem 25. Februar im 14-tägigen Rhythmus um 19 Uhr kostenfreie Webinare an mit Themen rund um die Immobilie.

Als erster Makler im Geschäftsbereich bietet die S-Immo der Öffentlichkeit, sich über verschiedene Immobilien Themen zu informieren.

■ Die ersten Online-Webinare sind auf der Homepage unter www.s-immobilien-freiburg.de freigeschaltet.

■ Termine und Themen:
25. Februar: „Die Immobilienpreisentwicklung in der Corona-Krise“
11. März: „Immobilienverkauf – was ist zu beachten?“
25. März: „Die Immobilie bei Trennung / Scheidung“

■ Weitere geplante Themen:
• Immobilienkauf – was ist zu beachten?
• Die Immobilie im Alter
• Immobilie erben oder vererben (hier mit der Gastreferentin Notarin Feistel)
• Vermeidung von Mietnomaden (mit dem Gastreferenten RA Nico Bergerhoff)
• Aktuelles zur Grundsteuerreform (mit dem Gastreferenten StB Denk, Götz & Grimm)
• Was ist meine Immobilie wert?

■ Aktuelle Termine und Infos finden sich auf der Homepage unter www.s-immobilien-freiburg.de/meeting



VERANSTALTUNGEN

Kultur | Events

11. Februar 2021

Vorhang auf, Stream an

Zurück auf die Bühne: Theater Freiburg zeigt abwechslungsreiches Programm

(sk). Vorhang auf, Stream an – heißt es ab sofort beim Theater Freiburg. Auch wenn die Zuschauerräume weiterhin leer bleiben, müssen Theaterfreunde nicht weiter in die

Röhre schauen – beziehungsweise jetzt erst recht! Das Theater Freiburg öffnet seine digitalen Tore und sendet per Livestream Vorstellungen aus allen Sparten.

Den Anfang hat am gestrigen Mittwoch der polnische Regisseur Krzysztof Garbaczewski gemacht mit „Faust 2“: ein wilder Trip in die Abgründe des Unbewussten – an der Schnittstelle von Theater, Film und Virtual Reality.

Am 19. Februar, 20 Uhr, geht die Reise weiter Omit Herbert Fritschs Musiktheater „Mr. Emmet Takes A Walk“ von P.M. Davies. Eine Lecture Performance über das Pflegesystem (Premiere am 27. Februar, 20 Uhr), Ibsens Klassiker „Hedda Gabler“ (Premiere am 26. Februar, 20 Uhr), eine zweiteilige Tanzaufführung (Erstausspielung am 20. Februar) sowie das 3. Kammerkonzert (Stream am 28. Februar, 11 Uhr) machen den Februar zu einem abwechslungsreichen Theatermonat.

■ Alle Streams, alle Infos unter: www.theater.freiburg.de/streaming
■ Nach den Premieren findet direkt im Anschluss an den jeweiligen Stream ein Nachgespräch per Zoom statt. Die Zuschauerinnen und Zuschauer erhalten mit ihren Zugangsdaten zum Streaming zugleich auch den entsprechenden Zoom-Link.



Zurück auf die Bühne: Das Theater Freiburg zeigt unter anderem „Mr. Emmet Takes a Walk“ per Stream.
Bild: Theater Freiburg/ Laura Nickel

„The Vigil – Die Totenwache“:

Gewinnen Sie DVDs zum Heimkinostart!



Bild: Eurovideo/ Entertainment Kombinat

ner Ankunft in dem baufälligen Haus wird Yakov klar, dass hier etwas sehr, sehr falsch läuft. Schon bald findet sich der junge Held in einem unheimlichen Albtraum wieder, der von einem furchteinflößenden Wesen orchestriert wird: Einem „Mazik“, wie im jüdischen Volksglauben jener Totengeist bezeichnet wird. In dieser Nacht des surrealen Schreckens muss sich Yakov nicht nur bösen Geistern, sondern auch den Dämonen seiner Vergangenheit stellen.

■ Zum Heimkinostart verlost der Stadtkurier 3 DVDs. Wer gewinnen möchte, schreibt bis kommenden Dienstag unter dem Kennwort „Totenwache“ an den Stadtkurier, Postfach 5769, 79025 Freiburg, oder eine Mail an gewinnen@stadtkurier.de.



**Bodenseeschifferpatent
Motor + Segeln**

Infoabend: als Webinar
Kurs-WE: 13.-14.03.21 (10 - 17 Uhr)
Freiburg, Fahrschule am Tor
Habsburger Strasse 50

Skippertraining am Bodensee
04./05.4. o. 10./11.4. o. 17./18.4.21

Segel- und Motorbootschule
Ludwigshafen
Bahnhofstrasse 3
78351 Ludwigshafen/Bodensee
Telefon: 07773 - 936988
www.segelschule-ludwigshafen.de



Brandschutz im Altbau

Investition in die eigene Sicherheit



Wenn Altbauten energetisch saniert werden, empfiehlt es sich, bei der Innendämmung Mineralwolle einzusetzen. Der Baustoff ist nicht nur hoch wärmedämmend, sondern auch nicht brennbar. Bild: Urs/txn

(txn). Altbauten haben Charme, können durch ihren dürftigen Wärmeschutz aber auch leicht zu einem teuren Vergnügen werden. Eine Innendämmung kann hier den gewünschten Energiespareffekt bringen. Sie bietet sich an, wenn eine außenliegende Dämmung nicht infrage kommt. Eine durchdachte Innendämmung spart nicht nur Heizkosten, sie verbessert gleichzeitig auch den Brandschutz für die Immobilien. Gut beraten sind Hausbesitzer, wenn sie dafür die Außenwände des Eigenheims

von innen mit einer Vorsatzschale aus Mineralwolle dämmen. Denn der Baustoff ist nicht brennbar, glimmt im Brandfall nicht und gehört daher in die höchste Brandschutzklasse. Im Falle eines Falles kann die bestehende Konstruktion den Flammen deutlich länger standhalten, was sowohl für die Feuerwehr als auch für Bewohner und Besitzer von Vorteil ist. Gut zu wissen: Die KfW-Bank fördert auch eine Innendämmung mit günstigen Darlehen und Zuschüssen.

(txn). Was viele nicht wissen: Klempner, auch Flaschner oder Spengler genannt, sind die Metall-Profis im Baubereich. Die gesuchten Spezialisten kommen oft hoch hinaus, denn unter anderem planen und montieren sie Metallverkleidungen an Dach und Fassade. Es heißt nicht umsonst „Kein Kirhdach ohne Klempner!“. Höhenangst passt deswegen nicht zu einem Klempner. Der Arbeitsalltag ist vielfältig: So werden mit Spezialmaschinen Bleche bearbeitet, Regenrinnen gefertigt sowie Fassadenverkleidungen hergestellt und montiert. Die Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre. In dieser Zeit lernen die Jugendlichen wie Bleche zugeschnitten und abgekantet werden. Sie beschäftigen sich mit Löt- und Schweißarbeiten sowie der anschließenden Montage der Metallteile. Am Ende der Ausbildung können sie nicht nur einzelne Bauteile aus Zink, Kupfer, Aluminium oder Stahl planen und fertigen, sondern komplette Fassaden verkleiden oder Metaldächer montieren. Die Zukunfts-Chancen sind gut, denn auf dem Arbeitsmarkt sind die gut ausgebildeten Fachkräfte heute schon gesucht.

Klempner, Flaschner, Spengler

Profis für Metallbearbeitung an Dach und Fassade



Ob Regenrinne, Fassadenverkleidung oder Solarthermie-System: Klempner sind die Metall-Spezialisten im Baugewerbe. Bild: ZVSHK/txn



Ringwald
Hubert Ringwald

Natürlich wohnen, gesund leben.

Mit Holz und mit uns, dem Meisterbetrieb ganz in Ihrer Nähe.

<p>Holzbau</p> <ul style="list-style-type: none"> Neue Dachstühle Dachsanierungen Altbautanierungen Aufstockungen Balkonsanierung Balkone Flachdächer 	<p>Dachdeckerei</p> <ul style="list-style-type: none"> Holzhäuser Holzfassaden Wärmedämmung Dachfenster Vordächer Carports Gauben 	<p>Gottlieb-Daimler-Str. 10 79211 Denzlingen Telefon (0 76 66) 56 38 Telefax (0 76 66) 84 28 info@ringwald-holzbau.de www.ringwald-holzbau.de</p>
---	---	---

Frischer Anstrich – bitte biologisch

Der Gesundheit zuliebe: biologisch renovieren und den richtigen Maler finden

(txn). Ob für den frischen Anstrich der Innenwände oder den neuen Fußboden im Wohnraum: Bei Renovierungsarbeiten achten Verbraucher immer mehr auf die Unbedenk-

heit der verwendeten Baustoffe. In der Raumluft, die manche Bauteile und Wohnmaterialien absondern. Um versteckte Risiken auszuschließen, können Öko-Labels eine verlässliche Orientierung bieten. Mit



Gesunder Anstrich für ein besseres Wohnklima: Versierte Fachbetriebe haben das nötige Know-how, um bei Renovierungsarbeiten ökologisch einwandfreie Materialien einzusetzen. Bild: JodiJacobson/iStock



Bild: Iuanateutzij/iStock

beratung und Umsetzung sind qualifizierte Fachbetriebe gefragt, die mit dem Thema Wohngesundheits vertraut sind und über einschlägige Erfahrungen bei der Auswahl und Verarbeitung geeigneter Materialien verfügen. Wer seinen Wohnräumen einen neuen Look verpassen und dabei keine Kompromisse in puncto Gesundheit eingehen möchte, findet auf gelbesiten.de Unternehmen mit dem nötigen Expertenwissen. Geht es speziell um die Renovierung von Innenwänden, bietet Gelbe Seiten aber noch mehr: Mit dem Maler Ver-

mittlungsservice erhalten Nutzer auch in Zeiten überbuchter Handwerksbetriebe schnell und unkompliziert Hilfe. Dazu einfach auf gelbesiten.de gehen und eine Anfrage erstellen. Anhand der Angaben werden passende Fachbetriebe ermittelt und informiert. Anschließend erhält der Nutzer eine Übersicht aller Profis, die Interesse an dem Auftrag haben und diesen zeitnah bearbeiten können. Gut zu wissen: Die eigenen Adressdaten werden erst übermittelt, nachdem man sich für einen Anbieter entschieden hat.



Blechnerei Erik Redetzky
Klempnermeister
Am Kupferacker 6
79283 Bollschweil
Tel.: 07633 / 5276
Mobil: 0178 / 3198383

Die Profis für ein schönes Zuhause!

Ihr Maler



Ullrich
Malerfachbetrieb

www.maler-ullrich.de ©0761/4 35 97



MOSER
beraten · planen · bauen

Mit ganzheitlichem Konzept rundum sorglos Bauen. Tüpat t'heier Qualität.

MOSER GmbH & Co. KG Bauservice – Bauen im Bestand · In den Sauerplatten 9
79249 Merzhausen · Tel: 07 61 / 45 80-103 · www.moser-bau.de

Heizungsförderung 2021

Neuer Name und mehr Geld

(txn). Seit Jahresanfang hat sich bei den Förderprogrammen des Bundes einiges getan. So wurden im Bereich „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz im Gebäudesektor“ mehrere Programme zusammengefasst. Unter dem Namen „Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen“ (BEG Einzelmaßnahmen) sind jetzt Teile aus dem Marktreizprogramm (MAP), dem CO₂-Gebäudeenergieeffizienzprogramm (APEE) und dem Heizungsoptimierungsprogramm (HZO) zu einem Förderangebot vereint worden. Die Zuständigkeit liegt beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Ab dem 1. Juli ist die Kreditanstalt

für Wiederaufbau (KfW) für Förderungen bei Effizienzhäusern und Effizienzgebäuden zuständig, wenn ein Förderkredit für Einzelmaßnahmen beantragt wird. Trotz der umfassenden Anpassungen ändert sich für Eigenheimbesitzer, die ihre alte Heizung austauschen möchten, nicht viel. So wird beispielsweise die Anschaffung einer Holzpelletheizung oder eines wasserführenden Pelletkaminofens weiterhin mit 35 Prozent gefördert. Und wenn das alte System eine Ölheizung war, gibt es nochmal 10 Prozentpunkte extra als Austauschprämie. Neu ist ein Innovationsbonus von 5 Prozent für besonders saubere Holzfeuerungen. Für Projekte mit einem individuellen Sa-

nierungsfahrplan (iSNF) gibt es ebenfalls 5 Prozentpunkte zusätzlich. Außerdem wird die Höchstgrenze für die förderfähigen Kosten bei Wohngebäuden auf 60.000 Euro je Wohneinheit angehoben. Wer seine alte Heizung gegen ein modernes System auf Basis erneuerbarer Energien austauschen und künftig mit Holzpelleten heizen möchte, sollte das Gespräch mit einem Fachbetrieb vor Ort suchen. Denn neben den Bundesprogrammen gibt es auch noch eine Vielzahl regionaler Förderprogramme. Eine ausführliche Übersicht und die Kontaktdaten von Ansprechpartnern vor Ort finden sich beim Deutschen Pelletinstitut unter www.pelletfachbetrieb.de.



Eigenheimbesitzer, die ihren alten Heizkessel gegen ein modernes Holzpelletsystem austauschen, haben Anspruch auf hohe staatliche Förderungen. Bild: Deutsches Pelletinstitut/txn



Generation Ü65 wächst in Freiburg

IG Bau warnt vor Mangel an Seniorenwohnungen

(sk). Immer mehr Senioren – aber auch genug altersgerechter Wohnraum? In Freiburg könnte die Zahl der Menschen, die älter als 65 sind, bis zum Jahr 2035 auf 51.600 anwachsen – das sind 37 Prozent mehr als noch im Jahr 2017. Ihr Anteil an der Bevölkerung läge dann bei 20 Prozent (2017: 16 Prozent). Darauf

Seniorenwohnungen neu gebaut werden. Auch bei der altersgerechten Sanierung bestehender Wohnungen sei der Nachholbedarf groß. „Wenn die Rentner-Generation nicht stärker berücksichtigt wird, droht vielerorts schon in einigen Jahren eine graue Wohnungsnot“, betont Bruttel. Dieses Problem werde bereits

jetzt durch die Corona-Pandemie verschärft, weil gerade ältere Menschen einen Großteil des Tages zuhause verbringen müssten. Die staatliche Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bietet mit ihrem Programm „Altersgerecht Umbauen“ zwar Zuschüsse und Kredite. Das Fördervolumen von 150 Millionen Euro in diesem Jahr reicht aber nicht aus, kritisiert die IG



Barrierefreie Dusche: Mit Blick auf den demografischen Wandel fordert die IG BAU mehr Anstrengungen beim altersgerechten Bauen und Sanieren.

Bild: IG BAU

hat die IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) hingewiesen. Die Gewerkschaft beruft sich hierbei auf eine Demografie-Prognose des CIMA Instituts für Regionalwirtschaft – und fordert mehr Anstrengungen bei der Schaffung seniorengerechter Wohnungen: „Lift statt Treppe, breitere Türen für Rollator und Rollstuhl, barrierefreie Duschen – nur ein kleiner Teil der Wohnungen in der Stadt ist für die rasant wachsende Generation Ü65 geeignet. Das muss sich ändern“, sagt Ilse Bruttel. Die stellvertretende Bezirksvorsitzende der IG BAU Südbaden spricht von einer „demografischen Notwendigkeit“. Es müssten nicht nur zusätzliche Se-

BAU. Der Bund müsse die Förderung mindestens verdoppeln, um das Senioren-Wohnen voranzubringen. Danach sieht es derzeit allerdings nicht aus: Laut Haushaltsplan stehen für die altersgerechten Sanierung im nächsten Jahr nur noch 130 Millionen Euro zur Verfügung.

Am Ende stehe die Lebensqualität Tausender Menschen in Freiburg auf dem Spiel. „Es kann nicht sein, dass ein Rentner nur deshalb ins teure Pflegeheim muss, weil eine ambulante Betreuung an der seniorengerechten Ausstattung der eigenen Wohnung scheitert“, macht Bruttel deutlich.

Corona-Impfung: Fragen & Antworten

Telefonaktion mit dem Expertenteam der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung



© BioNTech SE 2020

(bep). Die Corona-Schutzimpfung ist keine Pflicht. Wer Fragen hat, um sich besser entscheiden zu können, erhält bei unserer Telefonaktion mit dem Expertenteam der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) wissenschaftlich fundierte Informationen: Wie sicher sind die neuen Impfstoffe? Wie wirksam sind sie? Welche Nebenwirkungen können auftreten? Mit welchen Reaktionen muss man kurz nach der Impfung rechnen? Ab wann ist man immun? Wer soll nicht geimpft werden? Ist eine Impfung nach überstandener Erkrankung sinnvoll? Kann man nach der Impfung auf die Mund-Nasen-Bedeckung verzichten?

■ Auf diese und alle anderen Fragen zur Corona-Schutzimpfung antwortet das Expertenteam der BZgA am 12. Februar von 14-16 Uhr. Rufen Sie an unter der kostenfreien Rufnummer 0800-2322783.

Wie bitte...?

Ab wann ein Hörgerät sinnvoll ist – Mund-Nasen-Schutz als Herausforderung



Neben vermehrten Nachfragen sind bei Menschen mit Hörproblemen auch häufig Radio oder Fernseher zu laut eingestellt.

Bild: IDEAL Versicherung / © AndreyPopov/ iStock.com

Hören in allen Farben & Facetten

Wir sind auch während des lock-downs zu den bekannten Öffnungszeiten immer in Ihrer Nähe für Sie da!

ENDINGEN	Ritterstraße 7	Tel. 07642 - 2925
EMMENDINGEN	Landvogtei 5	Tel. 07641 - 934793
KENZINGEN	Brotstr. 17	Tel. 07644 - 926863
FREIBURG Stadt	Am Predigertor 1	Tel. 0761 - 20 21 077
FREIBURG West	Hofackerstr. 95	Tel. 0761 - 80 98 170
BREISACH	Neutorstr. 9	Tel. 07667 - 94 28 380
MÜLLHEIM	Werderstr. 49a	Tel. 07631 - 20 64

www.fb-hoersysteme.de

Hausnotruf

- 24 Stunden einsatzbereite Notrufzentrale
- Hilfevermittlung an 365 Tagen
- Persönliche Beratung und Bereitstellung des Hausnotrufgerätes

Lassen Sie sich beraten, denn Sicherheit beruhigt!

Tel.: 0761 29622-0
www.hausnotrufdienst.de

Jechtinger Str. 9 • 79111 Freiburg

(sk). Offizielle Statistiken zur Schwerhörigkeit in Deutschland gibt es nicht. Dennoch gehen Experten davon aus, dass hierzulande mehrere Millionen Menschen schlecht hören. Betroffen sind nicht nur Ältere – immer häufiger trifft es auch Kinder und junge Menschen. Unbehandelt kann Schwerhörigkeit weitreichende Folgen haben. Wann es sinnvoll ist, einen Hals-Nasen-Ohren-Arzt (HNO-Arzt) aufzusuchen, und wann ein Hörgerät helfen kann, weiß Carsten Sellmer, Gesundheitsexperte der IDEAL Versicherung.

Hörprobleme erkennen

Wer schlecht sieht, zögert meist nicht lange und geht zum Augenarzt oder Optiker. Bei Hörproblemen ist das häufig anders. Denn oft nehmen Betroffene die Hörminderung nicht richtig wahr oder gehen davon aus, dass beispielsweise der Gesprächspartner zu leise oder undeutlich gesprochen hat. Doch das kann bereits ein erster Hinweis auf eine angehende Schwerhörigkeit sein. Carsten Sellmer kennt weitere Anzeichen: „Betroffene können Gesprächen zwar noch folgen – kommen jedoch Hintergrundgeräusche dazu oder

sprechen mehrere auf einmal, haben sie damit enorme Schwierigkeiten.“ Oft bemerken Familienmitglieder oder Freunde zuerst ein Hörproblem: Neben vermehrten Nachfragen sind bei Betroffenen auch häufig Radio oder Fernseher zu laut eingestellt. Betroffene rät der Gesundheitsexperte, umgehend einen HNO-Arzt aufzusuchen. „Wer den Verdacht hat, dass ein Familienmitglied schwerhörig ist, sollte denjenigen darauf ansprechen und ihn dazu ermutigen, zum Arzt zu gehen“, so Sellmer. „Denn was viele nicht wissen: Ein unbehandeltes Hörproblem kann weitreichende Folgen haben. Kinder können beispielsweise in der Sprachentwicklung zurückfallen, bei älteren Menschen besteht das Risiko der Vereinsamung und unter Umständen ein erhöhtes Risiko, an Demenz zu erkranken.“

Brauche ich ein Hörgerät?

Der HNO-Arzt überprüft mit verschiedenen Hörtests Lautstärken-, Frequenz- und Sprachhörbarkeit. Außerdem untersucht er den Gehörgang und das Trommelfell. Die Therapie ist dann abhängig von der Ursache der Schwerhörigkeit –

denn nicht immer ist gleich ein Hörgerät notwendig. Liegt der Schwerhörigkeit eine Krankheit wie eine Mittelohrentzündung zugrunde, muss diese entsprechend behandelt werden. Ist das Innenohr geschädigt, kann ein Hörgerät helfen – selbst wenn die Schwerhörigkeit noch sehr leicht ist. Kommt das Hörgerät zu spät zum Einsatz, muss das Gehirn daher erst wieder neu lernen, Töne zu interpretieren. Geräusche werden dann auch meist als zu laut empfunden, weshalb Betroffene das Gerät ungern tragen. Dadurch entsteht eine Negativspirale.

Das passende Hörgerät finden

Deshalb ist es wichtig, frühzeitig und regelmäßig ein verordnetes Hörgerät zu tragen. Um ein individuell passendes Gerät zu finden, das den eigenen Wünschen und Vorstellungen entspricht, hilft ein Hörgeräteakustiker.

Heutzutage sind fast nur noch digitale Hörgeräte erhältlich. Hier gibt es zwei Gerätearten: Sogenannte Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte (HdO) und In-Ohr-Hörgeräte (IO). Bei ersteren liegt das Bauteil aus Mikrofon, Prozessor und Batterie hinter

der Ohrmuschel. Ein dünner Plastikschlauch mit Silikonstöpseln verstärkt dann die Schallwellen in den Gehörgang. Bei den IO-Geräten sitzt das komplette Hörgerät im Gehörgang. „Sie sind besonders unauffällig und daher auch so beliebt, gerade bei jüngeren Menschen. Für Kinder sind sie allerdings ungeeignet, da ihr Gehörgang noch zu klein ist“, weiß der Gesundheitsexperte. Ist das richtige Gerät gefunden, stimmt es der Akustiker auf die Gewohnheiten des Betroffenen ab.

Mund-Nasen-Schutz: eine Herausforderung

Ob beim Einkaufen, auf großen Plätzen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln – ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist bundesweit verpflichtend geworden. Doch Träger von Hörgeräten stellt so eine Maske vor Herausforderungen. Zum einen schluckt die Maske den Schall. Des Weiteren können sich die Bänder der Maske beim An- und Absetzen im Hörgerät verhaken. Sellmer empfiehlt, sich beim Absetzen Zeit zu nehmen, damit sich das Hörgerät nicht in den Bändern verfängt und es durch ruckartiges Ziehen herausfällt.

Immobilie geerbt: Was nun?

Der Geschäftsführer von Wetterauer Immobilien im Gespräch mit der Immo-Zeitung

Robert Wetterauer ist Geschäftsführer bei Wetterauer Immobilien. Mit der *Immo-Zeitung* sprach er über das Thema der Erbschaft bei Immobilien.

IZF: Herr Wetterauer, 2020 war ein turbulentes Jahr. Wie war es für Sie?

Robert Wetterauer: Das Jahr ist für uns in Anbetracht der volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Pandemie sehr gut gelaufen. Insbesondere in Krisenzeiten ist die Immobilie, neben Gold und Commodities, weiterhin sehr gefragt. Der Konsument wird aber durch die immer wechselnden politischen Entscheidungen und Rahmenbedingungen stark verunsichert, sodass sich das als eine verhaltene Stimmung am Markt bemerkbar macht. Mit steigenden Aktienmärkten merkt man aber, dass der Optimismus nun wieder steigt, was für mehr Vitalität im Marktumfeld sorgt. Das ideale Marktumfeld wäre ein Equilibrium aus Angebot und Nachfrage. Momentan steht eine hohe Nachfrage einem knappen Angebot gegenüber, was die Preise weiterhin nach oben treibt.

IZF: Immobilien bilden eine der sichersten Kapitalanlagen weltweit. Was spricht für den Kauf einer Immobilie?

Robert Wetterauer: Immobilien bilden eine der sichersten Kapitalanlagen weltweit. Zunächst bietet sie in sicheren Zeiten hohe Renditen und Inflationschutz in Krisenzeiten. Fast 80% der Bevölkerung in Deutschland hat den Wunsch nach den eigenen vier Wänden und gerade deswegen entstanden die größten Vermögen unserer Zeit durch den Besitz einer Immobilie. Auf Grund von Gesetzesänderungen, Verlust von Steuervorteilen und niedrigen Zinssätzen sind die Möglichkeiten der gewinnbringenden Geldanlagen immer wieder gesunken. Die Immobilie aber profitiert davon. Der aktuelle Immobilienmarkt umfasst anders als früher, zahlreiche moderne Wohnkonzepte, wie studentisches oder altersgerechtes Wohnen, wobei die einzelnen Le-



Robert Wetterauer.

Bild: Wetterauer Immobilien

bensphasen des Menschen berücksichtigt werden und somit der Wohnungsmarkt heterogener wird und durch eine gezielte Auswahl der Objekte eine zusätzliche Risikodiversifikation entsteht.

Eine Investition in denkmalgeschützte Immobilien bietet ebenfalls eine solide Anlageform. Hohe Steuerabschreibungen bei dieser Investition ergeben attraktive Renditechancen für Anleger, es können bis zu 90% des Kaufpreises innerhalb von 12 Jahren abgesetzt werden und es besteht eine Unabhängigkeit von den Schwankungen des Kapitals- und Aktienmarktes. Der Erwerb einer Immobilie ist zuletzt auch eine Frage des Glücks und des richtigen Timings, doch durch einige Aspekte kann die Renditeerwartung abgeschätzt werden. Die Anfangsrendite kann bei Anlageimmobilien in Boomstädten sehr niedrig ausfallen, da hierbei ein sehr hoher Kaufpreis zu erwarten ist, jedoch ist unter Betrachtung der Zukunftsaussichten der Stadt oder Region die langfristige Rendite dennoch attraktiv.

Damit Sie Ihre für Sie passende Anlageimmobilie finden, sollten Sie zunächst einmal die Aspekte der Nutzung, dem Eigenkapital und dem erwarteten Ertrag festlegen. Bei der Suche nach der geeigneten Traumimmobilie sollte als Weiteres der Zustand der Immobilie, die Lage, die Ausstattung, sowie die umliegende Anbindung betrachtet und beurteilt werden. Die Wahl von potentiellen Mietern sollte nicht außer Acht gelassen werden, denn schließlich können nur solvente Mieter für einen steten Zufluss von Mieteinnahmen sorgen. Damit es stets bei geringen Verwaltungsaufwänden bleibt, sollten häufige Mieterwechsel vermieden und die Gefahr des Leerstandes gemieden werden. Die starke Gewichtung des Standort ist grundsätzlich davon abzuleiten, dass Grund und Boden sich nicht unbegrenzt vermehren lassen. Der richtige Ort ist immer noch die beste Garantie für Wertbeständigkeit und Vermögen.

IZF: Sie bieten eine neue Art der Immobilienvermarktung an – die 3D Technologie. Was ermöglicht diese innovative Technologie?

Robert Wetterauer: Die Besichtigung einer Immobilie nimmt für alle Beteiligten viel Zeit in Anspruch. Mit Hilfe spektakulärer Aufnahmen der Matterport Pro-3D-Kamera aus dem Silicon-Valley gibt es nun ganz neue Möglichkeiten. Wir bieten Ihnen als Immobilienmakler in Freiburg diese innovative Technologie an. Die hochwertigen Digitalaufnahmen ermöglichen, in eine dreidi-

mensionale Welt einzutauchen. Der virtuelle Rundgang wirkt so real, als wären die Interessenten tatsächlich vor Ort. Sie gleiten quasi frei durch die einzelnen Räume und können dabei ihren Blickwinkel immer wieder neu wählen. Die Besichtigung ist sogar mit einer 3D- bzw. VR-Brille möglich, was den realistischen Eindruck eines Objekts noch verstärkt.

Hier die Vorteile:

- Zahl der Besichtigungen reduzieren
- Verkaufszeit verkürzen
- Aufmerksamkeit erhöhen
- Besichtigungen rund um die Uhr
- Reichweite erweitern

Mit einer 3D-Besichtigung setzen wir Ihre Immobilie optimal in Szene. Denn wer sich für den Kauf einer Immobilie interessiert, der möchte sich im Vorfeld ein umfassendes Bild machen, um das Kaufinteresse zu prüfen. Mit viel Liebe zum Detail machen wir mit der 3D-Kamera Aufnahmen, die positive Emotionen bei den Interessenten wecken und den Zugriff zu jeder Zeit und von jedem Ort aus ermöglichen. Sie sparen sich als Verkäufer dadurch viel Zeit und Mühe, denn Sie reduzieren die Anzahl der

>> Fortsetzung auf Seite 2 >>

EIGENTUMSWOHNUNGEN
Quartier Belchenstraße 8

Beispielwohnung Nr. 50:

- 4-Zimmerwohnung
- ca. 97,19 m² Wfl.
- zwei vollwertige Bäder
- 2. Obergeschoss
- inkl. TG-Platz (25.000 €)

KP: 583.800,- €

Beispielwohnung Nr. 76:

- 3-Zimmerwohnung
- barrierefrei gem. LBO
- ca. 84,90 m² Wfl.
- 3. Obergeschoss
- inkl. TG-Platz (25.000 €)

KP: 530.200,- €

Beispielwohnung Nr. 47:

- 4-Zimmer mit sep. WC
- barrierefrei gem. LBO
- ca. 104,27 m² Wfl.
- 1. Obergeschoss
- inkl. TG-Platz (25.000 €)

KP: 614.100,- €

Freiburger
Stadtbau

Immobilienberatung und Vertrieb
Tel. 0761 / 2105-238 www.freiburger-stadtbau.de

WENN KONFLIKTE DAS ERBE VERNICHTEN!

Lassen Sie es nicht soweit kommen.

Ziehen Sie an einem Strang und nutzen Sie unsere neutrale Beratung.

Nutzen auch Sie unsere **Kompetenz** und **Erfahrung aus über 40 Jahren** als Marktführer rund um das Thema Immobilien.

www.s-immobilien-freiburg.de

- Büro Freiburg:**
0761 219-0
- Büro Emmendingen:**
07641 92030-0
- Büro Waldkirch:**
07681 47436-0

Mehrwert erleben
– statt nur Makler

dirk schemmer IMMOBILIEN

**ZEIT IST WERTVOLL.
IMMOBILIEN AUCH.**

Ihr erfahrener Makler für Immobilienbewertung, Verkauf & Vermietung.
*Jetzt mit neuer, fairer Abrechnungsmethode: Stundensatz statt Provision.

0761 2144460-0 | info@dirk-schemmer.de | dirk-schemmer.de

Hypothekenzinskonditionen

Anzeige

Laufzeit	nominal (%)	effektiv (%)
5 Jahre	0,35	0,35
10 Jahre	0,40	0,40
15 Jahre	0,80	0,80
20 Jahre	1,05	1,06

Die Konditionen gelten für ein Darlehen über 100.000 €, das in einer Summe ausgezahlt wird; Kauf einer Eigentumswohnung/Haus zur Eigennutzung; Festes Arbeitsverhältnis oder ggf. Beamtenstatus; Beste Bonität.
Der eff. Jahreszins gilt gem. PAngV bei 1% anfänglicher Tilgung p.a.

Christian Rönicke

Tel. 07 61-38 40 35 83 • Mob. 01 63-33 11 440
roenicke@baugeld-freiburg.de

Angaben ohne Gewähr

Stand: 10.02.2021



IHR BAUGELD SPEZIALIST

KOMPETENT
NEUTRAL
UNABHÄNGIG

Hypothekenzinskonditionen

	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre	20 Jahre
nom.	0,35 %	0,40 %	0,80 %	1,05 %
eff.	0,35 %	0,40 %	0,80 %	1,06 %

Quelle: bauzins.org Abweichung der Zinssätze möglich. Stand: 10.02.2021
60 % Beleihung 1 % Tilgung 100 % Ausz.
SFR ab 1,85 %

Christian Rönicke
Max-Josef-Metzger-Str. 2
79111 Freiburg

T. 0761-38403583 Fax 0761-38403587 Mob. 0163-3311440
roenicke@baugeld-freiburg.de

Digitales Forum

Gemeinschaftliche Wohnprojekte

Mitstreiter für Genossenschaften oder Baugruppen finden oder sich Projekten anschließen: Die Stadt Freiburg möchte gemeinschaftliches Bauen und vielfältige Wohnformen unterstützen. Möchten Sie eine Genossenschaft gründen und suchen noch Mitstreiter? Haben Sie bereits ein konkretes Projekt in der Planung und suchen weitere Baufreudige? Oder sind Sie auf der Suche nach einem Wohnprojekt, an dem Sie sich beteiligen können?

Insbesondere zum neuen Stadtteil Dietenbach und zum Baugebiet Kleineschholz kön-

n sich Bürger hier vernetzen. Sie möchten auf dem Laufenden bleiben? Über einen Newsletter können Sie über aktuelle Fortschritte und anstehende Veranstaltungen rund um den neuen Stadtteil Dietenbach informiert werden.

Sie haben ein passendes Projekt gefunden und möchten sich mit den anderen Interessierten austauschen, in einem geschützten Raum Fotos und Dateien teilen, Absprachen treffen und sich auf dem Laufenden halten? Gründen Sie im neuen Stadtnetzwerk freiburghaeltz-sammen.de eine eigene Gruppe.

Besichtigungen, bei denen Sie selbst vor Ort sein müssen.

IZF: Auf das Thema Erbrecht in Bezug auf Immobilien kommen viele Fragen auf. Auf was muss geachtet werden, wenn man eine Immobilie erbt?

Robert Wetterauer: Mit dem Erbfall werden Sie Rechtsnachfolger des Erblassers und damit neuer Eigentümer seiner Immobilie. Sie übernehmen damit auch die Verantwortung für die Immobilie. Vorab ist festzustellen, ob der Nachlass und insbesondere die Immobilie werthaltig oder überschuldet sind. Ist der Nachlass insgesamt überschuldet, sollte man die Erbschaft form- und fristgerecht ausschlagen. Es ist umgehend zu klären, ob man die Immobilie selbst bewohnt, vermietet oder verkaufen möchte. Alternativ kann man an einem Mehrfamilienhaus auch Wohnungseigentum begründen.

Man kann die Gebührenfreiheit nutzen, indem man binnen zweier Jahre das Grundbuch berichtigen und sich als neuer Eigentümer eintragen lässt.

Innerhalb einer Erbengemeinschaft ist zu klären, ob man die Immobilie behalten, verwalten oder verkaufen möchte. Hierbei sollte eine Teilungsversteigerung wirtschaftlich nur eine Notlösung sein.

IZF: Warum ist das Erbrecht gerade bei Immobilien ein wichtiges Thema?

Robert Wetterauer: Sobald jemand verstirbt, wird sein Nachlass an die Erben aufgeteilt. Dazu gehören positive Vermögenswerte ebenso wie Verbindlichkeiten und Schulden. Hat der Erblasser kein Testament oder keinen Erbvertrag aufgesetzt, tritt die gesetzliche Erbfolge in Kraft. Nach dieser erben als erstes die direkten Nachkommen des Erblassers und sein Ehepartner. Gibt es diese nicht, folgen die Angehörigen der nächsten Ordnungen. Erben mehrere Personen spricht das Erbrecht von einer sogenannten Erbengemeinschaft. Wie hoch von jeder einzelnen Person in dieser Erbengemeinschaft der Anteil an den geerbten Immobilien ist, hängt von der Erbquote ab. Im Rahmen eines Erbvertrags oder eines Testaments kann festge-

legt werden, welche Erben die Immobilien erhalten. In diesem Zusammenhang müssen etwaige Pflichtteilsregelungen berücksichtigt werden.

Wenn eine Person einen Teil des Eigentums noch zu Lebzeiten an Familienmitglieder verschenkt, die das Vermögen im Erbfall ohnehin erhalten würden, spricht man von einer „vorweggenommener Erbfolge“. Mit Schenkungen bis zum Freibe-

tragnote. Die Grundlage dafür ist der sogenannte Verkehrswert: Das ist der aktuelle Wert, den die Immobilie am Tag der Wertermittlung hat. Jedem Erben steht ein Freibetrag zu, auf den man keine Steuern entrichten muss. Das heißt: Vom Wert der Immobilie wird zunächst der entsprechende Freibetrag abgezogen, auf den restlichen Betrag wird die Erbschaftsteuer fällig. Die Höhe der Freibeträge ist wieder-

ten sie auch die Kosten für etwaige Umbauten kalkulieren. Bei Mietobjekten sind die Instandhaltungskosten den Mieteinnahmen entgegenzustellen. Im Falle einer Erbengemeinschaft gilt es zudem, ausreichend Geld aufzubringen, um Ansprüche von Miterben zu erfüllen. Bei vermieteten Immobilien werden Erben automatisch zum neuen Vermieter. Um die Immobilie selbst zu bewohnen, haben sie die Möglichkeit, dem aktuellen Mieter eine Kündigung wegen Eigenbedarfs auszusprechen.

IZF: Ihr Tipp für Immobilien-Erben?

Robert Wetterauer: Kontaktieren Sie uns für eine Beratung! In der Regel stellen die Immobilien die größten Vermögenswerte bei einer Erbschaft da. Wir helfen Ihnen dabei die Objekte zu bewerten und zu analysieren, ob ein Verkauf, eine Vermietung oder eine Selbstnutzung Sinn macht. Die Vermögenswerte müssen auch in Ihren persönlichen Anlage-Mix und Asset Allocation passen. Die Themen sind sehr komplex – gerne stellen wir Ihnen unser Expertenwissen zur Verfügung.

IZF: Ihre Ziele/Wünsche für das Jahr 2021?

Robert Wetterauer: Wir wollen im kommenden Jahr die Kindertagesstätte St. Gallus in Merzhausen weiter mit Spenden, Knowhow und Initiative unterstützen. Mit der Fertigstellung des Neubaus im Jahr 2017 wurde dort bereits ein wichtiger Meilenstein umgesetzt. Nun soll auch der Garten den Bewegungs- und Entdeckerdrang der Kinder fördern und herausfordern. Um die ursprünglich geplante Fertigstellung des Gartens mit den notwendigen Spielgeräten und Anlagen auszustatten, bedarf es einer privaten Initiative.

■ Wenn auch Sie unterstützen möchten, dann bitten wir um eine Spende an:

KiTa St. Gallus
Volksbank Freiburg, IBAN DE28 6809 0000 0055 6229 14
BIC: GENODE61FR1
Verwendungszweck: Gartengestaltung KiTa St. Gallus
Oder online: <https://www.betterplace.org/de/projects/88118>



Sarah Gerlach, Robert Wetterauer, Jule Boll und Leonie Hug (v.l.)
Bild: Wetterauer Immobilien

trag (derzeit pro Kind 400.000 € und beim Ehegatten 500.000 €) lassen sich hohe Vermögenswerte gezielt steuerfrei übertragen, denn eine Person kann alle zehn Jahre den Freibetrag erneut nutzen.

IZF: Wie ermittelt das Nachlassgericht den Wert einer Immobilie?

Robert Wetterauer: Gerade wenn sich im Nachlass also Immobilien befinden, muss der Wert dieser Immobilien bestimmt werden. Dabei verlässt sich das Nachlassgericht weitgehend auf die Angaben des Erben, die die Pflicht haben, gegenüber dem Nachlassgericht wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu machen. Um einer Bestimmung des Wertes durch das Nachlassgericht zu entgehen, haben Erben also ein ureigenes Interesse daran, gegenüber dem Nachlassgericht vernünftige und nachvollziehbare Angaben in Bezug auf den Nachlasswert zu machen. Haben Sie eine Immobilie geerbt, muss das Finanzamt laut Bewertungsgesetz (BewG) die Höhe der Erbschaftsteuer ermit-

telt. Je nach Verwandtschaftsgrad und Zugehörigkeit zu einer der genannten Erbschaftssteuerklassen erhebt der Fiskus demnach differenzierte gestaffelte Steuersätze.

IZF: Geerbte Immobilie verkaufen, vermieten oder selbst nutzen?

Robert Wetterauer: Wer ein Haus erbt, sollte sich zuerst Gedanken darüber machen, wie die Immobilie zukünftig genutzt werden soll: Möchten Sie als Erbe selbst darin wohnen? Oder haben Sie vor, die Immobilie zu vermieten oder zu verkaufen? Bei Erbengemeinschaften ist es auch möglich, dass ein oder mehrere Erben ihren Erbteil verkaufen. Um eine Entscheidung zu treffen, ist es notwendig, die Rahmenbedingungen der Immobilie zu kennen. Neben dem Blick ins Grundbuch spielt auch der Zustand einer Immobilie – Stichwort Sanierungsbedarf – im Hinblick auf die spätere Nutzung eine Rolle. Möchten Erben eine Immobilie selbst bewohnen, soll-

Immobilien
Vermietung | Verkauf | Bewertung



Stefan Weißhaar

☎ 0761 - 40 50 50
🏠 D-79249 Merzhausen
Ziegelgasse 1
✉ weisshaar@regiomakler.de

regiomakler.de
Ihr zuverlässiger Partner seit 1993

**Nasse Wände?
Feuchter Keller?**



PROFESSIONELLE SANIERUNG • LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG

Abdichtungstechnik T. Walzer
Ihr Ansprechpartner Thomas Walzer
☎ 07644 - 92 94 96 oder 0761 - 3 87 36 77
www.isotec-walzer.de

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

immo Zeitung

Freiburger Stadtkurier
Verlagsgesellschaft mbH
Bismarckallee 8 • 79098 Freiburg
Postfach 5769 • 79025 Freiburg
Tel.: 0761 / 20719-0 • Fax -19
E-Mail: verlag@stadtkurier.de

Herausgeber: Werner Schneider
Geschäftsführer:
Martin Beiermeister
Dr. Tassilo Schneider
Dr. Stefan Ummerhofer

Redaktion:
Dr. Stefan Ummerhofer (V.i.S.d.P.)
Nina Fellanxa
E-Mail: immo-zeitung@stadtkurier.de

Anzeigen:
Martin Beiermeister
Satz und Grafik:
Heiko Rudolph
E-Mail: grafik@stadtkurier.de

Druck:
Freiburger Druck GmbH & Co. KG,
Freiburg

Die Refinanzierungszinsen für Immobilienfinanzierungen mit einer Zinsbindung von zehn Jahren weisen seit Anfang des Jahres einen leicht steigenden Trend auf. Da sich die Zinsen für Baufinanzierungen an den Renditen von langfristigen Rentpapieren orientieren, haben auch bereits diverse Banken ihre Baugeldzinsen erhöht.

Wie entwickeln sich die Zinsen bei Baufinanzierungen?

Noch bewegen sich die Zinsen für zehnjährige Bundesanleihen im negativen Bereich. Hiesige Experten gehen davon aus, dass wir im Jahr 2021 eine eher seitwärts gerichtete Zinsentwicklung bei den **Zinsen für Baufinanzierungen** sehen werden. Vieles wird davon abhängen, wie die deutsche Wirtschaft den Corona Lockdown sowie eine mögliche Pleitewelle verkraftet. Aufgrund der schrittweisen Verlängerung herrscht bei vielen Unternehmen eine große Unsicherheit über die zukünftige Existenz.

immo Zeitung Zins-Kommentar

Einschätzung der Immobilienzinsen

Baufinanzierer sollten aber immer bedenken, dass bereits geringe Zinserhöhungen das ganze Vorhaben um **mehrere Tausend Euro verteuern** können.

Darüber hinaus spielen auch die Rahmenbedingungen der kreditgebenden Institute eine Rolle. Je mehr Unternehmen in Schwierigkeiten geraten, desto mehr Arbeitnehmer könnten in finanzielle Probleme geraten. Daher preisen die kreditgebenden Institute das Kreditausfallrisiko in ihre Zinsen für Immobilienfinanzierungen ein. Aufschläge zur Absicherung dieses Risikos erhöhen die Baugeldzinsen. Aktuell sind die Zinsen für Immobilienfinanzierungen noch immer sehr günstig. Egal ob für die Anschlussfinanzierung, den Hauskauf oder einen Neubau empfehlen wir eine höhere Til-

gung zu wählen. So zahlt man das Baudarlehen schnell ab und ist früher schuldenfrei. Profitieren Sie jetzt von historisch niedrigen Zinsen für Ihre Immobilienfinanzierung oder Anschlussfinanzierung! **Sichern Sie sich jetzt die sehr attraktiven Zinsen für Baugeld!**

Christian Rönicke
roenicke@baugeld-freiburg.de
www.ihr-baugeld-freiburg.de

Christian Rönicke
roenicke@baugeld-freiburg.de
www.ihr-baugeld-freiburg.de



Christian Rönicke
Bild: Seehstern

Städtebauliche Maßnahmen

Fördermittel von 3,75 Millionen Euro für Freiburg

Freiburg erhält auch in diesem Jahr eine großzügige Förderung seiner Maßnahmen zur städtebaulichen Erneuerung von Bund und Land – vor allem aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“. Mit den jetzt zugesagten 3,75 Millionen Euro werden vier große Sanierungsvorhaben der Stadt unterstützt: der Wohnkomplex in der Sulzburger Stra-

ße, die Knopfhäuslesiedlung, der Breisacher Hof und Betzenhausen-Bischofslinde. Das ist ein Vertrauensbeweis in unsere Arbeit, für den ich sehr dankbar bin. Die großzügige Finanzhilfe ermöglicht es uns, auch in diesen schwierigen Zeiten die städtebauliche Erneuerung voranzutreiben, den Gebäudebestand energetisch deutlich zu verbessern und die Mieten trotzdem bezahlbar

gen Wohngebäuden mit insgesamt 240 Wohnungen. Die Bauarbeiten am ersten Gebäude sind bereits in vollem Gange.

Für das Sanierungsverfahren Knopfhäusle-Siedlung erhält die Stadt Freiburg eine weitere Million Euro. Die Sanierung der ehemaligen Arbeitersiedlung hat in 2020 mit dem ersten Bauabschnitt begonnen. Die Bewohnerinnen und Bewohner können noch in diesem Jahr in ihre sanierten Wohnungen zurückkehren. Dank der zusätzlichen Fördermittel kann die denkmalgerechte Sanierung wie geplant fortgeführt werden.

Für das Sanierungsverfahren Breisacher Hof fließen 500.000 Euro.

Freiburgs jüngstes Sanierungsverfahren befindet sich damit auf einem guten Weg. In 2021 finden die notwendigen vorbereitenden Untersuchungen statt. Erste Arbeiten sollen im Anschluss beginnen.

In das Sanierungsverfahren Betzenhausen-Bischofslinde fließen weitere 450.000 Euro von Bund und Land. Dank der zusätzlichen Fördermittel kann insbesondere der Neubau der Kindertagesstätte Fang die Maus unterstützt werden. Die Kita zieht in Zusammenhang mit der Modernisierung der Anne-Frank-Schule in ein neues Gebäude ein und wird erweitert.

Zu den 3,75 Mio. Euro von Bund und Land kommt noch der städtische Eigenanteil in Höhe von 2,5 Mio. Euro hinzu. Damit können insgesamt 6,25 Millionen Euro in die Sanierung von bezahlbarem Wohnbau und wichtiger Infrastruktur fließen.

zu halten“, so Baubürgermeister Martin Haag.

Für das Sanierungsverfahren Sulzburger Straße stellen Bund und Land 1,8 Millionen Euro zur Verfügung. Damit kann das Sanierungsverfahren wie geplant fortgesetzt werden. Eine der zentralen Maßnahmen ist die Sanierung und Erweiterung des Seniorenzentrums Weingarten. Dank der Förderung können auch in Zukunft ältere Menschen wohnortnah versorgt werden. Der zweite Bauabschnitt der Sanierung ist bereits in Vorbereitung. Weiterer Schwerpunkt hier ist die Sanierung von zwei achtgeschos-



Wohnbebauung Breisacher Hof.

Bild:dhk

se, die Knopfhäuslesiedlung, der Breisacher Hof und Betzenhausen-Bischofslinde.

Das Geld aus dem Städtebauförderprogramm ermöglicht die Sanierung und den Erhalt von dringend benötigtem Wohnraum. Dank der Förderung bleiben die Mieten trotz der Sanierung bezahlbar, die Fördermittel kommen dadurch direkt den Menschen vor Ort zugute. Die Wohnungen werden umfassend energetisch erneuert, das ist zudem ein wichtiger Beitrag für den Klimaschutz. Auch Grünflächen und Freiräume werden aufgewertet.

„Der Bund und das Land haben

Guter Zeitpunkt

Die Preise und die Nachfrage sind nach wie vor hoch!

wenn die Immobilie noch bewohnt wird, ist so ein Höchstmaß an Sicherheit gewährleistet. Das sind Dinge, an die private Verkäufer, die oft nur einmal im Leben eine Immobilie veräußern, nicht immer denken.

Finanzielle Engpässe aufgrund von Kurzarbeit sowie steigende Arbeitslosenquote aufgrund mittelfristig steigender Firmeninsolvenzen könnten dazu führen, dass die Immobilienpreise aufgrund etwas

(o.k) Wer seine Immobilie verkaufen möchte, erwischt eine gute Zeit: Die Preise und die Nachfrage sind hoch. Auch während der Corona-Pandemie sind Verkäufe problemlos durchführbar. Gerade jetzt sollte man einen Makler hinzuziehen, der bestens vernetzt und mit den AHAC-Anforderungen vertraut ist.

In unserer Region zeigen die Pandemie-Effekte Wirkung: Durch Home-Office, Einhalten der Kontaktbeschränkungen schätzen viele mehr denn je ihr Zuhause.

Die Nachfrage nach Wohnraum steigt. Das bestätigen auch die 6 Makler von der S-Immobilien-GmbH. Präzise Kenntnisse des Immobilienmarktes und der erzielbaren Preise sind wichtig wie nie. Auch in der Immobilienwirtschaft

werden die AHAC-Regeln eingehalten; die Makler setzen verstärkt auf digitale Hilfsmittel wie: Beratungstermine per Video-Konferenz. Erstbesichtigungen mit 360°-Panoramatauren, Immobilienvideos.

Mehr digitale Anwendungen bei der Vermarktung

„Seit Beginn dieser Ausnahmesituation stellen wir in unserem Unternehmen eine steigende Akzeptanz der Digitalisierung fest“, erläutert Oliver Kamenisch, Geschäftsführer der S-Immobilien-GmbH in Freiburg. „Häufig kennen unsere Kunden diese Anwendungen von ihrer Arbeit oder nutzen sie bereits privat“.

Alle Interessenten, die danach das Haus oder die Wohnung begehen möchten, haben ein gesteigertes Kaufinteresse. Während der Besichtigung wird besonders darauf geachtet, dass keine Kontaktflächen wie Türklinken, Treppengeländer berührt und anschließend ggf. desinfiziert werden. Gerade

Hohe Nachfrage bei Immobilien

Die S-Immobilien-GmbH stellt seit längerem fest, dass die Immobiliennachfrage in allen Bereichen steigt. Vielfach haben sich die Preise erhöht – trotz oder sogar wegen Corona.

Schon während des Lockdowns suchten bereits viele eine größere Wohnung mit Sonnenbalkon, ein Haus mit schönem Garten, da sie nun im Homeoffice arbeiten und nicht mehr täglich ins Büro fahren. Neben Stadtwohnungen sind vermehrt Häuser in den sogenannten „Speckgürteln“ um Emmendingen, Freiburg, Herbolzheim, Waldkirch, gefragt, auch wenn sie mit längeren Fahrzeiten in die Stadt einhergehen.

Mittelfristig könnte sich die Lage eintrüben

Manche Experten rechnen damit, dass sich die Situation in den kommenden Monaten verschlechtern könnte.

geringerer Nachfrage unter Druck geraten. Wer sich schon länger mit dem Verkauf einer Immobilie befasst, sollte es jetzt angehen: Der Zeitpunkt ist optimal.

Dabei ist es sinnvoll, auf zuverlässige Immobiliendienstleister hier aus der Region zurückzugreifen. So lassen sich viele Fehler vermeiden:

Gute Makler ermitteln den Angebotspreis, vermarkten die Immobilie über die passenden Vertriebskanäle, erledigen den Papierkram, klären auftauchende Rückfragen von Kaufinteressenten, führen mit qualifizierten Kaufinteressenten reale Besichtigungen durch, bereiten den notariellen Kaufvertrag vor, begleiten die Vertragsparteien zum Notar, sind bei der Übergabe dabei.

Der 1. Schritt beim Verkauf ist die Festlegung des Immobilienwertes. Für Laien ist das schwer. Verkäufer wollen hierbei keine Fehler machen, schließlich geht es um sehr viel Geld.



Bild: S-Immobilien GmbH



Darstellung Wohnung 302, unverbindlich und nicht maßstäblich

Attraktive
4-Zimmer-
Maisonette

Siedlungswerk

Eigentumswohnung
Offenburg, Kronenwiese

Freiburger Straße 31 | im Bau
123,25 m² Wohnfläche | 465.500 € zzgl. Parkierung

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Freiburg
Rieselfeldallee 1
79111 Freiburg
bgsfr@siedlungswerk.de
Telefon 0761 156985-0

www.siedlungswerk.de

kleinK
Immobilien-gruppe

Viel mehr als nur Makler!
Die ganze Welt der Immobilien.



VERMARKTEN - BAUEN - MODERNISIEREN - KAUFEN - BERATEN

Seit über 40 Jahren steht unser Familienunternehmen für höchste Kompetenz und Leidenschaft in allen Fragen rund um das Thema Immobilien. Gerne verwirklichen wir auch Ihre Wünsche und sind Ihr persönlicher und vertrauensvoller Partner.

Was können wir für Sie tun?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf: kontakt@klein-immobilien-gruppe.de

www.klein-immobilien-gruppe.de

Telefon 0761-28 5 28 38 5

Mehr Platz durch Ausbau

Finanzierung, Energieeffizienz und Baurecht beachten – Telefonaktion am 16. Februar von 16.00 – 18.00 Uhr

In Corona-Zeiten nicht mehr wegzudenken: das Home Office. Aktuell arbeiten rund 15 Prozent der Beschäftigten von zu Hause. Wenn der Arbeitgeber mitzieht, könnte dies sogar ein Arbeitsmodell für die Zukunft sein. Als besonders vorteilhaft gilt dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Wenn aber wieder eine Telefonkonferenz vom Küchentisch aus mit den auf Sicherheitsabstand gebrachten Kinderbesuchen kollidiert und Leitungen durch die nächsten Angehörigen blockiert sind, wird klar: Es muss sich räumlich und technisch etwas ändern. Eigenheimbesitzer sind hier klar im Vorteil, denn sie investieren im Falle eines Umbaus in die eigenen vier Wände.

Sind ohnehin Renovierungs- oder Sanierungsarbeiten fällig, bietet es sich an, diese mit den Umbaumaßnahmen für's Home Office zu kombinieren. Erreichen die Kinder ein gewisses Alter oder erwartet die Familie Nachwuchs, so steht später damit gegebenenfalls ein weiteres Kinder- oder Jugendzimmer zur Verfügung. Aber auch andere, zum Teil höhere Ansprüche ans Eigenheim nach mehr Komfort, optimierter Nutzung oder höhe-

rer Energieeffizienz machen den Umbau einer Immobilie überlegenswert. Vorausgesetzt, die Finanzierung stimmt.

Wer das Dachgeschoss zum Wohnraum umbaut, nimmt eine anzeigespflichtige Nutzungsänderung vor, die im Einzelfall durch die Baubehörde genehmigt werden muss. Die neuen Aufenthaltsräume im Dach-

raum z. B. müssen eine ausreichende Höhe über mindestens der Hälfte ihrer Grundfläche haben und dem neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG) entsprechen. Der Ausbau des Kellers ist dagegen nur genehmigungspflichtig, wenn eine zusätzliche, separate Wohnung entsteht. Genehmigungspflichtig ist auch ein Anbau. Bei umfangreichen Um- und Ausbauten sollte frühzeitig ein Architekt in die Planung einbezogen werden, um alle baurechtlichen Aspekte, aber auch in der Konstruktion, zu berücksichtigen.

Ältere Häuser verfügen häufig über einen ausbaubaren Spitzboden oder ein Dachgeschoss. Um das Dach optimal ausbauen und nutzen zu können, ist die Wärmedämmung der Dachflä-

che der erste Schritt. Gemäß dem GEG sind auch begehbare Geschossdecken zu dämmen und die Brandschutzvorschriften, einschl. der Fluchtwege, zu beachten. Wichtig ist es begehbare Dämmmaterial zu verwenden. Geeignet sind z. B. Hartschaumplatten, die zusätzlich mit einem Gehbelag aus Spanplatten oder Gipsfaserplatten ausgestattet werden.

Ein ausgebauter Keller für Freizeitaktivitäten, Büro oder Kinderzimmer stellt ebenfalls ein Plus dar. Doch Keller neigen oft zu Feuchtigkeit. Isolierung und Entfeuchtung gehen daher hier Hand in Hand. Hausbesitzer sollten sich also vergewissern, ob die Gebäudekonstruktion im Basisbereich des Wohngebäudes zusätzlichem Wasserdruck standhält. Öffnungen, durch die Wasser ins Gebäude eindringen kann, sollten vor drohenden Fluten abgedichtet werden. Hierzu sind beispielsweise bewegliche Wandteile oder Metallplatten geeignet, die – im Haus gelagert – bei „Gefahr in Verzug“ Lichtschächte oder Zugangsbereiche abdichten. Zum Schutz des Gebäudes sollten



Christian Herzberger

Bild: privat

setzung für einen Wohnkeller. Liegt der Keller höher als der Boden, bietet es sich an, die vorhandenen Fensteröffnungen auszubrechen und Fenster einzubauen. Ist dies nicht möglich, können auch große Lichtschächte für ausreichend Helligkeit sorgen.

Aus- und Umbauten sind meist kostspielig. Mit Hilfe sog. Modernisierungsdarlehen müssen die Investitionsmaßnahmen aber nicht sogleich aus eigener Tasche gezahlt werden. Diese Darlehen sind meist zweckgebunden und direkt bei der Hausbank oder Bausparkasse erhältlich. Empfehlenswert sind weiterhin vor allem klassische Finanzierungsmöglichkeiten, wie z. B. der Bausparvertrag. Es eignen sich außerdem verschiedene Förderprogramme der KfW-Bank, die sanierungswilligen Hausbesitzern Kredite oder Zuschüsse zur Verfügung stellen.

Steuerlich absetzbar sind Büro(um)baumaßnahmen übrigens nur für Selbständige und Freiberufler. Ein bestehendes Arbeitszimmer kann ein Festangestellter dagegen nur dann von der Steuer absetzen, wenn vom Arbeitgeber kein Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt wird, also der Mittelpunkt der beruflichen Tätigkeit zu Hause liegt. Ein temporäres Home Office erfüllt diese Bedingung normalerweise nicht. Für die Coronajahre 2020/21 gibt es jedoch seit Januar eine Home Office-

Pauschale, selbst wenn kein separates Arbeitszimmer existiert.

Ein Wort zur technischen Ausstattung eines Home Office: Das A und O bildet ein funktionierender DSL-Anschluss mit hoher Datenrate, der schnelles Internet und Telefonie ermöglicht. Ist die digitale Ausstattung des (privaten) Home Office Teil eines geplanten Smart Home – um bei den beliebten Anglizismen zu bleiben – so wäre die Finanzierung z. B. im Rahmen der KfW-Programme „Altersgerecht Umbauen/Kredit“ sowie „Einbruchschutz/Investitionszuschuss“ denkbar. Darüber hinaus anfallende Kosten für die IT-Infrastruktur eines sog. Teleheimarbeitsplatzes, bei dem also Corona-unabhängig ein fester Arbeitsplatz dauerhaft zu Hause eingerichtet wird, sollten arbeitsvertraglich geklärt sein. Auch sonst empfiehlt es sich alle Modalitäten mit dem Arbeitgeber verbindlich festzulegen.

Wie flexibel kann und darf ein Home Office-Umbau sein? Welche Förderungen gibt es? Was sieht die ideale Finanzierung aus?

■ Diese und andere Fragen beantwortet am 16. Februar von 16.00 – 18.00 Uhr unser Experte:

Christian Herzberger, Finanzierungsexperte vom Verband der Privaten Bausparkassen, Tel. 0800-0000-988-1

Wohnungsmarkt-Analyse

Die Mieten für einfache Wohnungen stiegen 6,7-mal so stark wie die Lebenshaltungskosten

Neues Siegel als „Sozial-Kompass“ für den Wohnungsmarkt: „MEINFAIRMIETER“

Freiburg auf dem „Wohn-Prüfstand“ für Haushalte mit niedrigem Einkommen: Die vom Job-Center übernommenen Mieten für Single-Haushalte stiegen innerhalb von gut sechs Jahren (März 2014 bis August 2020) um 43,7 Prozent, während die Verbraucherpreise in diesem Zeitraum nur um 6,5 Prozent zulegen.

„Bei den Mieten wird oft rausgeholt, was rauszuholen ist. Dabei bauen Vermieter auf die Job-Center“ als „zuverlässige

Zahlstelle“. Diese übernehmen die Kosten für Wohnungen „einfachen Standards“. Auf genau diese Wohnungen sind aber nicht nur Hartz-IV-Empfänger angewiesen, sondern eben auch die vielen anderen Haushalte mit niedrigem Einkommen“, sagt der Leiter des Pestel-Instituts, Matthias Günther. „Das Angebot an günstigen Wohnungen sei rar. Gerade Neuvermietungen nutzen viele Vermieter, um Maximalmieten zu erzielen“. Um eine bessere Orientierung bei Wohnungsangeboten zu bekommen, gibt es jetzt ein Mieter-Gütesiegel: „MEINFAIRMIETER“ prüft als Wohnungsmarkt-Label insbesondere die soziale Verantwortung von Vermietern. Matthias Günther hat die Gründung des Gütesiegels mit initiiert. Mehr Informationen unter: www.meinfairmieter.de.

Das Siegel sei ein „Sozial-Kompass für den Wohnungsmarkt“ – und für weite Teile der Bevölkerung relevant: Fast ein Viertel der Beschäftigten arbeitet nach Angaben des Pestel-Instituts bundesweit im Niedriglohnsektor: Vom Mindestlohnbezieher über Alleinerziehende bis hin zu Rentnern, die ihre kleine Rente mit einem Minijob

aufbesserten. „Der Staat agiert inzwischen mangels eigener Wohnungen als Mietentreiber, weil er Mieten akzeptieren muss, bei denen viele Vermieter offensichtlich die Schmerzgrenze ausreizen“, so Matthias Günther. Wie gerade in einer von der Caritas und der Stiftung St. Franziskus Heiligenbrunn beauftragten Untersuchung aufgezeigt, sind es auch in besonderem Maße Menschen mit Behinderungen, die von Wohnungsknappheit und den gestiegenen Mieten betroffen sind. Inklusives Wohnen wird ohne zusätzliche Förderung nicht erreicht werden.



Ein inzwischen typisches Bild.

Bild: MEINFAIRMIETER

Die Maßstäbe der Messtechnik



Als Dienstleister für Immobilien-Eigentümer und -Verwalter gilt bei BFW Ritter seit über 50 Jahren exakt ein Prüfstein, eine Einheit und ein Maß: Ihre Zufriedenheit bei der Heizkostenabrechnung!

BFW Dieter Ritter GmbH
Hohrainstraße 2, 79369 Wyhl a. K.
Tel.: 07642 / 9200-0, Fax: 07642 / 9200-55
zentrale@bfw-ritter.de, www.bfw-ritter.de

BFW RITTER
BÜRO FÜR WÄRMESSTECHNIK

„Wie alle anderen Unternehmen müssen auch Wohnungsunternehmen Gewinne erzielen, um langfristig bestehen zu können. Die Umsetzung jedes Mieterhöhungsspielraums ist dabei aber nicht nötig. Gerade beim Grundbedürfnis Wohnen kann der Grundsatz, dass der Gebrauch von Eigentum zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen soll, nicht stark genug betont werden“, so Günther.

Aber auch unter den Vermietern macht sich zunehmend Unmut breit. Vor allem die vielen noch vorhandenen Wohnungs-

gesellschaften in öffentlichem Eigentum und die Genossenschaften fühlen sich zu Unrecht in der Schublade der „gierigen Vermieter“ wieder.

„Auch hinter der Wohnungsmarkt-Analyse für Freiburg steht das Gütesiegel „MEIN FAIRMIETER“, das vom Pestel-Institut durch dessen Leiter, Matthias

Günther, mit initiiert wurde. Faire Vermieter, ob öffentlich, genossenschaftlich oder privat, müssen für die Wohnungssuchenden erkennbar sein. In der Schaffung von Markttransparenz wird ein Schwerpunkt der Arbeit des Gütesiegels gesehen. „Aber natürlich werden wir auch wohnungspolitische Forderungen wie etwa die dringend notwendige Stärkung des Sozialwohnungsbestandes und die Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Wohnungsbau insgesamt im Fokus haben“, betonen die Gründer des Gütesiegels. Denn letztlich hat eine unzureichende Wohnungspolitik dazu geführt, dass Ende 2019 in Freiburg rund 5.600 Wohnungen oder 4,8 Prozent des Wohnungsbestands fehlten.

Ganz oben in Form

Dachdeckerhandwerk BW: Nahezu grenzenlose Vielfalt der Dachformen

Wenn Kinder ein Dach malen, ist es eigentlich immer ein Steildach, das mit roten Biberschwanzziegeln eingedeckt ist. Tatsächlich aber ist die Vielfalt der Dacharten und -formen nahezu grenzenlos.

„Das „Ur-Dach“ dürfte das Steildach sein“, so Christoph Schendel vom Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg. „Es geht wohl auf die ersten aus Ästen und Blättern gefertigten Unterstände zurück“. Hintergrund war, dass dieses Dach Niederschläge besonders schnell ableitet und auch aus diesem Grund nur eine relativ leichte Unterkonstruktion benötigt. Gerade die schnelle Wasserabführung stellt Planer und Bauherren heute in Zeiten extremer Niederschlagsmengen vor große Herausforderungen: Die Wasserabführung an der unteren Dachseite – der Traufe – und die weitere Ableitung in Fallrohren muss exakt berechnet und dimensioniert werden.

Zu den „Unterarten“ des Steildachs gehört auch das Walmdach, erklärt Schendel. Hier sind an den Giebelseiten ebenfalls steil abfallende Dachflächen vorhanden. Eine weitere Art des Steildachs ist das Zelt-dach, das oft bei Häusern im „toskanischen Stil“ verwirklicht wird. Eine andere Steildachform, die sich besonders in der Zeit der Industrialisierung zur Nutzung von Dachräumen in



Das Runddach oder Tonnendach – im Bereich von Wohnimmobilien immer noch ein Exot.

Bild: HF.Redaktion

den Städten entwickelte, ist das Mansarddach. Bei diesem Steildach sind zwei unterschiedliche Dachneigungen vorhanden – die sehr steile Neigung im unteren Bereich und eine flachere Dachneigung oben.

„Bei Steildächern mit geringer Dachneigung ist zu beachten, dass bei Unterschreitung der Regeldachneigung von 22°, wie

sie im Fachregelwerk des Dachdeckerhandwerks definiert ist, zusätzliche Maßnahmen am Unterdach zu treffen sind“, so der Hinweis des Dachexperten. Diese gehören zum aktuellen Stand der Technik und sind damit verbindlich vorgeschrieben – ganz gleich, welche werblichen Aussagen von Herstellern etwas anderes versprechen.

Eine andere „Dach-Grundform“ ist das Flachdach, dessen Ursprung vermutlich im mediterranen Raum liegt. Nach einer jahrzehntelangen Zurückhaltung bei Bauherren liegt diese Dachform heute wieder voll im Trend – und das nicht nur bei Gewerbeobjekten. Schendels Hinweis: „Hier ist besonders das Fachwissen der Dachde-

cker gefragt, um eine zuverlässige Ableitung des Niederschlagswassers zu gewährleisten. Denn jeder Wasserstau auf dem Dach bedeutet eine erhebliche statische Zusatzbelastung“.

Das beliebte Pultdach ist ein Mix aus Flach- und Steildach und deren Vorteilen. Bedingt durch die flache Dachneigung

gilt aber auch hier die Beachtung der Zusatzmaßnahmen für die Unterschreitung der Regeldachneigung. Beim Schmetterlingsdach werden zwei Gebäudeteile mit Pultdächern kombiniert, an deren „Stoßstelle“ sich jeweils die Traufseiten dieser Pultdächer treffen.

Besonders im gewerblichen Bereich sind die architektonisch reizvollen Bogen- oder Tonnendach- und Halbtonnendächer mit ihren runden Silhouetten zu finden. Fast ausschließlich bei Gewerbebauten sind Sheddächer (auch Sägezahndächer genannt) anzutreffen. Sie stellen eine Aufeinanderfolge von meist sehr steilen Pultdächern dar. Dabei wird eine Dachseite meist für die Verglasung genutzt, weshalb sich Sheddächer besonders bei Fabrikhallen eingesetzt werden.

Schon dieser kleine Ausblick in die „Dachlandschaften“ zeigt die große Vielfalt der Dachformen. „Damit auch bei den oft sehr strikten Vorgaben der örtlichen Bauordnung individuell gestaltete Unikate verwirklicht werden können, sollte jeder Bauherr schon im frühen Planungsstadium die enge Zusammenarbeit mit dem qualifizierten Dachdecker-Fachbetrieb suchen“, rät Schendel. Die entsprechenden Adressen hält die regionale Dachdecker-Innung bereit – und auch der Klick ins Internet hilft weiter: www.dachdecker-bw.de

Rund um Ihre Immobilie

14. IMMO am 23. – 25. April 2021



IMMO Messe.

Corona-bedingte Verschiebung der IMMO-Messe 2021 auf den 24. + 25. April 2021 und des 3. Freiburger IMMO-Update auf den 23. April 2021

Für regionale Unternehmen der Immobilienbranche ist die IMMO der jährlich wichtigste

Branchentreffpunkt in der Region. Aufgrund der Corona-Pandemie finden die 14. IMMO, die führende Immobilienmesse in Baden-Württemberg, und das 3. Freiburger IMMO-Update, der Fachkongress für die Immobilienwirtschaft, nicht vom 26. – 28. Februar 2021 statt, sondern

werden einmalig in den April 2021 verschoben. Auch die parallel stattfindende Gebäude.Energie.Technik – GETEC – verlagert sich auf diesen Termin.

„Da sich die Situation und die Empfehlungen rund um Corona derzeit nahezu täglich ändern und sich die Beschränkungen für den Einzelnen wieder verschärfen, ist es kaum möglich, derzeit eine Prognose für den Februar 2021 abzugeben“, so FWTM-Geschäftsführer Daniel Strowitzki.

Um allen Beteiligten eine gewisse Planungssicherheit zu bieten, hat sich die Messe Freiburg als Veranstalterin dazu entschlossen, die IMMO-Messe auf den 24. + 25. April 2021 sowie den einleitenden Fachkongress 3. Freiburger IMMO-Update auf den 23. April 2021 zu verlegen.



2. Freiburger IMMO-Update.

Bilder: FWTM/Rainer Muranyi

Für anspruchsvolle Immobilien

Telefon 0761 211679-0 | www.stauss-immobilien.de

STAUSS
— IMMOBILIEN —



Location links: Danke, Martin und Mike Maier

Location rechts: KS Fotoatelier

Bilder: Martin Bäummeister



„Click & Collect“

Tel. 0761-39474
www.jeans-land.com



- 1 Levi's® Pandora Packable Jacket black € 129,95
- 2 Levi's® Sweat-shirt white € 74,95
- 3 Levi's® 720™ High Rise Super Skinny Jeans € 119,95
- 4 TOMMY Hoodie royal blue € 89,99
- 5 FILA Track Pants coral € 49,95

strohmaier FREIBURG
am Martinstor - Mode auf 3 Etagen

We love to dress you!
Jeans-Land © .com
Freiburg am Martinstor
Tel. 0761-39474
info@jeans-land.com • www.jeans-land.com



WIR SIND FÜR SIE DA!
Gerne erreichen Sie uns
telefonisch und per E-Mail.

Varia®

DIE KÜCHE ZUM LEBEN

Am Elzdamm 66 · 79312 Emmendingen · (Gegenüber MediaMarkt)

varia-emmendingen.de

DtGv | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH



QUALITÄTSTEST SERVICE & BERATUNG
1,3 (sehr gut)
SERVICE
Küchenstudios
Varia Küchenfachgeschäfte
Test 04/2018, 10 Anbieter